



infoblatt

Vereinsmagazin der Sportfreunde Höfen-Baach e.V. 1963



Aufstieg

Die Höfen-Baacher Fußballerlf bekommt den Meisterwimpel überreicht.



Jahresberichte, Bilder
und Termine der
Abteilungen der
SF Höfen-Baach

Liebe Sportfreunde, liebe Damen und Herren



Das Führungstrio der SF Höfen-Baach von links: Sportvorstand Mark Röhm, Finanzvorstand Memo Skender und Verwaltungsvorstand Michael Bredow

Viele Mitglieder und Einwohner warten schon sehr gespannt auf die jährliche Ausgabe des Infohefts der Sportfreunde Höfen-Baach. Mit viel Mühe und Engagement ist es wieder gelungen ein informatives und unterhaltsam gestaltetes Heft zu erstellen, welches über die Ereignisse in unserem Verein berichtet. Das Infoheft wird an alle Mitglieder, aber auch an alle Einwohner der Winnenden Ortsteile Höfen, Baach und Bürg verteilt.

Schauen Sie doch mal rein

Auch in diesem Jahr ist unser Vereinsheft durch die vielen Beiträge der Abteilungen sehr informativ. Die professionelle Gestaltung des Infoheftes verdanken wir, wie in den vergangenen Jahren, unserem Alexander Rehlinger. Der Aufwand, der hierfür betrieben wird, ist enorm. Das Ergebnis ist wieder außergewöhnlich gut und daher ist unser Infoheft auch so beliebt. Alexander Rehlinger pflegt auch unsere Homepage – schauen Sie doch



mal rein unter www.sf-hoefen-baach.de. Es gibt viele interessante und aktuelle Beiträge aus den Abteilungen und von den Veranstaltungen. Vielen Dank an Alexander Rehlinger für dieses große Engagement!

Zahlreiche Ehrungen und Kontinuität in der Vereinsführung

Am 7. April 2017 fand unsere ordentliche Mitgliederversammlung im Vereinsheim statt. Die anwesenden Mitglieder wählten wieder Mark Röhm als Sportvorstand, Ingrid Türk als Gesamtjugendleiterin, sowie Kurt Bihlmaier und Peter Riederer als Kassenprüfer. Es gab bei den Wahlen in diesem Jahr keine personellen Ver-

änderungen und die Gewählten wurden in ihren Ämtern für weitere zwei Jahre einstimmig bestätigt. Für die Bereitschaft weiterhin für unseren Verein ehrenamtlich tätig zu sein, möchten wir uns bedanken. Besonders erfreulich war die große Anzahl der Ehrungen für die treue Mitgliedschaft in unserem Verein Sportfreunde Höfen-Baach.

Die Mitgliederversammlung beschloss zudem, dass die Mitgliedsbeiträge nach nunmehr vier Jahren ab 2018 angehoben werden. Im Vergleich zu anderen Vereinen in unserem Umfeld, sind unsere Mitgliedsbeiträge trotz Erhöhung ausgesprochen moderat. Gerade bei Kindern und Jugendlichen ist unser Mitgliedsbeitrag mit EUR 30,- pro Jahr sehr gering. Dennoch bieten dafür unsere Happy Hoppers, das Kinderturnen und die Fußballjugend ein großes Angebot.

Wir sehen das als Investition in die Zukunft unseres Vereins. Unseren Übungsleitern und Betreuern gilt daher unser ganz besonderer Dank für ihren Einsatz, den Sie für die Kinder und Jugendlichen in unserem Verein erbringen.

Neue Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen

Es würde uns sehr freuen, wenn wir unsere Mitgliederzahl noch steigern könnten. Mit dem Infoheft sprechen wir daher auch alle Nichtmitglieder in unseren Ortsteilen an, um Sie für unseren Verein zu gewinnen.

Wir bieten ihnen eine Vielzahl an sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten an. Schauen Sie doch mal vorbei, es lohnt sich. Natürlich ist es auch möglich, passives Mitglied in unserem Verein zu werden. Damit unterstützen Sie



Vorbildlich – bei der Hauptversammlung lobt der Winnender Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth die Vereinsaktivitäten.



Rege Nachfrage – das Baacher Backhausteam um Irene Heise (ganz links) sorgte dafür, dass über 100 Salzkuchen den Weg aus dem Ofen zu ihren Liebhabern fanden

uns bei unseren gesellschaftlichen und sozialen Aufgaben und bei unseren sportlichen Aktivitäten. Die Mitgliedsanträge sind auf der Geschäftsstelle erhältlich oder auf der Internetseite im Download-Bereich.

Ein herzlicher Dank an alle engagierte Mitglieder

Es ist uns ein besonderes Anliegen, allen zu danken, die uns in jedweder Form unterstützen. Ohne ihre Mithilfe und ihr Engagement wäre es nicht möglich unseren Verein am Leben zu halten. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern, die uns bei unseren Veranstaltungen, wie den Theateraufführungen, der Sonnwendfeier, dem City Treff und beim Backhausfest unterstützten. Es ist schön zu sehen, wie Aufgaben freiwillig und in der Gemeinschaft übernommen werden. Zum Beispiel beim Backhausfest wird der Salzkuchen von einem Backhaus-Team gebacken, welche teilweise nicht mal Vereinsmitglieder sind.

Das zeigt, dass obwohl keine direkte Bindung zu unserem Verein besteht, viele dennoch bereit sind ehrenamtlich tätig zu sein. Das ist insbesondere in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich und dafür möchten wir uns bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt dabei Irene Heise, die die Organisation des Backhaus-Teams seit Jahren durchführt.

Auch in 2018 haben wir wieder viel vor und benötigen ihre Mithilfe. Es wäre daher schön, wenn sich der Kreis der Helfer stetig erweitern würde. Wir sind für jede Unterstützung sehr dankbar. Für Anregungen, Ideen, wie auch Kritik, stehen wir gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns bitte an!

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle unseren lieben Wirtsleuten, die in unserem Vereinsheim freiwillig die Bewirtung übernehmen, aussprechen. Wir können sehr stolz darauf sein, dass es uns gelingt, das Vereinsheim regelmäßig zu öffnen und eine gute Bewirtung auf dieser Basis anbieten zu können. Dank der technischen Unterstützung von Ralf Dettenmaier ist es uns auch gelungen, die Spiele der Bundesliga, die nur exklusiv über Eurosport gesendet werden, live zu übertragen. Ausgewählte Spiele der Champions-League werden ebenfalls live im Vereinsheim gezeigt. Zur Fußball-Weltmeisterschaft ist unser Vereinsheim bei allen Spielen der deutschen Nationalmannschaft geöffnet. Über den Blickpunkt und im Aushängkasten informieren wir über die Spiele, die wir im Vereinsheim live zeigen.

Sehr erfreulich ist auch unsere Aktion Kunstrasen-Patenenschaft. Nur noch 15 von ursprünglich 566 Parzellen sind noch frei. Es wäre schön, wenn sich in den nächsten Tagen weitere Paten für die restlichen 15 Parzellen finden und wir damit diese Aktion mit 100% belegten Feldern abschließen könnten. Das wäre ein großartiger Erfolg. Vielen Dank an alle, die sich an dieser Aktion beteiligt haben.

Im Namen des Gesamtausschusses möchten wir uns bei allen, die uns unterstützen und helfen ganz herzlich bedanken. Nun wünschen wir viel Spaß beim Durchblättern und Lesen unseres Infoheftes 2017

Eure Vereinsvorstände

Michael Bredow, Mark Röhm und Memo Skender

Besuchen Sie die Sportfreunde im Internet unter:

www.sf-hoefen-baach.de

oder bei Facebook:

www.facebook.com/SportfreundeHoefenBaach

Berichte, Termine und Veranstaltungen – hier sind Sie stets aktuell informiert über das Vereinsgeschehen bei den Sportfreunden Höfen-Baach.





48 THEATERABTEILUNG

Lügen über Lügen



62 WANDERABTEILUNG

Viel unterwegs

BERICHTE DER ABTEILUNGEN

55 Mädchenturnen

Die Basis schaffen

56 Happy Hoppers

Kräftig on Tour!

62 Wanderabteilung

Wandern entspannt

TERMINE

67 Terminkalender

Das Jahr 2018 im Ausblick



52 KINDERTURNEN

Spaß für groß und klein

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sportfreunde Höfen-Baach
1963 e.V.

Anschrift:
Talstraße 20
71364 Winnenden
Tel. 07195-72920

E-Mail: info@sf-hoefen-baach.de
www.sf-hoefen-baach.de

REDAKTION

Volkmar Blaschek
Anke Brandner
Michael Bredow
Rainer Dörfler
Gerhard Epple
Stefan Koppon
Klaus Langhans
Sybille Leipold-Maier
Jürgen Maier
Elfi Nunnemann
Alexander Rehlinger
Mark Röhm
Tanja Scherhauser
Ingrid Türk
Tina Türk
Jürgen Weiss

LAYOUT

Alexander Rehlinger

DRUCK

wir-machen-druck.de
Backnang

Vereinsintern



EHRUNGEN SHB

25 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Ursula Grabl
 Klaus Hahn
 Rosemarie Hahn
 Petra Binder
 Ruth Hoehne
 Joachim Berger
 Anita Berger

50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Willi Dobrowitz
 Ilse Frank
 Ruth Haller
 Mina Handl
 Elisabeth Klenk
 Irene Rehlinger
 Gisela Ripsam
 Ella Runft
 Monika Schäfer
 Ilse Schock
 Rolf Schuller
 Eckehard Stahl



EHRUNG LANGJÄHRIGER MITGLIEDER

Folgende anwesende SHB-Mitglieder wurden vom Verwaltungsvorstand Michael Bredow (3.v.r.) bei der Hauptversammlung 2017 für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. 50 Jahre dabei sind von links: Rolf Schuller, Elisabeth Klenk, Ruth Haller, Ilse Schock, Gisela Ripsam und Eckehard Stahl. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Ruth Hoehne (ganz rechts) ausgezeichnet. ■

GAIGEL-TURNIER

Treffpunkt für Gaigelfans ist am 28.12.2017 das Vereinsheim in der Talstraße 20 in Höfen. Preise in Form von leckeren Neujahrsbrezeln winken den Teilnehmern. Beginn ist um 18 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Jeder Spieler/in ist herzlich willkommen. Die Spielpartner werden zugelost. ■



Alle Jahre wieder – Gaigeln ist Trumpf

BUNDESLIGA LIVE MITERLEBEN

Im Vereinsheim der Sportfreunde in der Talstraße 20 in Höfen werden auf der Großbildleinwand vor allem die Bundesligaspiele des VfB Stuttgart übertragen. Zusätzlich werden auch Championsleagueispiele gesendet. Die Termine dieser Begegnungen kann man dem Aushangkasten am Vereinsheim entnehmen. Schauen Sie vorbei und genießen die Liveatmosphäre. ■





DAS HAPPY-HOPPENDE „WINNENDER MÄDLE“



Bild: Volksbank Stuttgart eG

DIE SPORTFREUNDE AUF DEM CITY-TREFF

Im Juli 2017 waren die SF Höfen-Baach wieder auf dem Winnender Stadtfest vertreten. Im Partybereich an der Wallstraße schenkten Happy Hoppers und die Fußballer Getränke aus. Für den kleinen Hunger gab es Bratwürste, Rote Würste oder Feuerwürste vom Grill. Vielen Dank an alle Gäste für den Besuch. Ein Dank auch an alle die am Stand Dienst hatten und beim Aufbau und Abbau mitgeholfen haben. ■



Wie viele vielleicht schon wissen ist das „Winnender Mädle“ Leonie König auch bei den SF Höfen-Baach sehr aktiv. Hier ihr Bericht von ihrer Doppelrolle als „Winnender Mädle“ und Happy Hopper.

„Als die kleine Schwester eines Happy Hoppers der ersten Stunde hatte ich schon ganz früh ein Ziel vor Augen: Ich will auch ein Happy Hopper sein! Durch die Gründung einer neuen Gruppe erfüllt sich mein Traum mit 5 Jahren. Bis heute bin ich als Tänzerin und Trainerin aktiver Teil unserer großen Happy Hoppers Familie.“

Im Jahr 2016 wurde ich zum dritten „Winnender Mädle“ gewählt. Ein Amt welches aus dem öffentlichen Leben der Stadt nicht mehr weg zu denken ist und welches ich mit Leib und Herz lebe.

Bei meinen zahlreichen Auftritte waren auch häufig Happy Hoppers anwesend, wenn sich nicht sogar unsere Auftritte bei der ein oder anderen Veranstaltung überschneiden haben und ich nach dem Auftritt mit den Funkys wieder in mein Mädlekleid hüpfte. Bald wird meine zweijährige Amtszeit als „Winnender Mädle“ enden und die Stadt Winnenden begibt sich im Januar 2018 auf die Suche nach meiner Nachfolgerin. Ich bin fest davon überzeugt, dass hier auch der eine oder andere Happy Hopper in Frage kommen würde. Also Mädels traut euch.

Egal ob als „Winnender Mädle“ oder als Happy Hopper habe ich in den letzten Jahren viele schöne Erfahrungen machen dürfen und werde für immer ein happy-hoppendes „Winnender Mädle“ sein.

Eure Leonie König ■

WIR SUCHEN NOCH DRINGEND VERSTÄRKUNG FÜR DIE BEWIRTUNG UNSERES VEREINSHEIMS !!!

Das Vereinsheim öffnet regelmäßig donnerstags, zu den Heimspielen der Herrenmannschaft, sowie zu ausgewählten Spielen der Fußballbundesliga und der Champions-League. Die Termine werden rechtzeitig zwischen den Bewirtungsteams abgestimmt. Sollten Sie Interesse haben, die Bewirtung im Vereinsheim zu übernehmen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Vorstandschaft. Ansprechpartner ist Michael Bredow (info@sf-hoefen-baach.de) oder donnerstags im Vereinsheim ab 19.30 Uhr unter der Tel.-Nr. 07195/72920. ■

...und die



Am Faschingsdienstag, den 28. Februar 2017 fand in der Gemeindehalle Höfen wieder der traditionelle Kinderfasching der Sportfreunde Höfen-Baach statt. Saalöffnung war um 14.00 Uhr. Für ein närrisches, unterhaltsames Programm sorgten die Tanzgarden des Unterweissacher Carnevalsclub und die Tanzgruppen der Sportfreunde Höfen-Baach, Bei lustigen Spielen kam keine Langeweile auf. Für das leibliche Wohl sorgte wie immer die Abteilung Damengymnastik.

Vielen Dank an alle kleinen und großen Narren für ihren Besuch. Ein besonderer Dank geht auch an alle, die mitgeholfen haben, dass auch in diesem Jahr die Veranstaltung wieder so toll über die Bühne ging. Termin für 2018 ist der 13. Februar. ■

Hände zum Himmel!



BILDER: ATELIER-FROSCHKOENIG.DE

FEBRUAR


KINDERFASCHING
 am Dienstag, 28. Februar 2017
 ab 14 Uhr
 in der Höfener Halle

mit...
 den Tanzgruppen
 der Sportfreunde
 Höfen-Baach

und den Tanzgarden des
 Unterweissacher Carnevalclubs!

Eintritt für
 große Narren: 3 Euro
 kleine Narren: 2 Euro



...bis sich die Balken bogen.



BILDER: ATELIER-FROSCHKOENIG.DE





Auch im Jahr 2017 präsentierten die Theaterfreunde Höfen-Baach in gewohnt professioneller Manier wieder ein neues Stück: „Lügen über Lügen“ und begeisterten das Publikum in der Gemeindehalle Höfen-Baach. Auf der Bühne wurde gelogen, dass sich die Balken bogen. Für die Bewirtung war, wie immer, bestens gesorgt. Vielen Dank an alle Besucher, Helfer und Mitwirkende, die zum Gelingen der Theaterabende beitrugen. Im Jahr 2018 sind die Aufführungen für den 24. März, 13. / 14. / 20. / 21. April angesetzt. Der Titel für das neue Stück stand bei Drucklegung noch nicht fest. ■

Supergirls

BILDER: ATELIER-FROSCHKOENIG.DE

Mai





Die Württembergischen Meisterschaften im Turngruppenwettbewerb wurden am Samstag, den 6. Mai 2017 in Fellbach ausgetragen. Mit sieben Mannschaften gingen die Mannschaften der Sportfreunde in den Disziplinen Synchron-tanzen, Wettkampfsingen, Staffellauf und Medizinballweitwurf an den Start. Wir bedanken uns bei der Fangemeinde, die die Mädchen und Damen von den Happy Hoppers den ganzen Tag lautstark anfeuert. Da hat die Halle gebebt. Allen Sportlerinnen herzliche Glückwünsche zu einem tollen Wettkampf. ■



In einem spannenden Saisonfinale sicherten sich die SHB-Fußballer den Titel in der Kreisliga B1. Auf dem Mannschaftsbild (oben) sind von hinten links: Abteilungsleiter Thomas Wanner, Marcellus Häusser, Niko Saggio, Walter Rosario Peixoto, Serdar Tayar, Taner Yildirim, René Ripsam, Marc Pilih, Fatih Aydin, Co-Trainer Dimitrios Kyriazopoulos, Osman Usta, Rainer Dörfler, Robert Kaiser, Philipp Jeutter, Kevin Pilih, Turan Yldirim, Gino Bianco, Trainer Tarkan Bucak. Vorne links: Michael Munk, Ivan Saggio, Dominik Bösch, Adem Sahin. Es fehlen: Co-Trainer Benito Drechsler, Alpay Akkilic, Ömer Alp, Patrick Chlebig, Ilias Skarlatidis, Andreas Zambounis und Denis Wanner. Anschließend wurde erstmal richtig gefeiert. ■



Da ist das Ding!



BILDER: ALEXANDER REHLINGER

Mai





Die SF Höfen-Baach luden am Dienstag, 3. Oktober 2017, dem Tag der Deutschen Einheit, wie jedes Jahr an dem Dorfbrunnen zum Backhausfest ein. Der Beginn war um 11 Uhr und das Wetter zeigte sich rechtzeitig von seiner besseren Seite. Die Bänke waren voll besetzt als die Happy Hoppers gegen 14 Uhr auftraten. Bei frisch gebackenem Salzkuchen, und anderen Köstlichkeiten wie leckerem Kuchen und Kaffee aus der Cafeteria verbrachten die Festgäste einen angenehmen Herbsttag in der Baacher Ortsmitte. ■

Tag des Baacher Backhausfest



Oktober



Um 14 Uhr Auftritt
HAPPY HOPPERS



**Baacher
Backhausfest**

Hocketse rund um das Baacher Backhaus

Dienstag, 3. Oktober 2017
in der Ortsmitte von Winnenden-Baach

Beginn um 11 Uhr · frischer Baacher Salzkuchen · Kaffee & Kuchen
Rote · Feuerwürste · Schweinehals · Weine vom Weingut Häußer
Neuer Wein · Bier und alkoholfreie Getränke



Damengymnastik | Gymnastik Ü 50 | Walking

Die Fitness steigern

In Januar trafen wir uns nach der Weihnachtspause mit guten Vorsätzen in der Halle zu unseren Gymnastikstunden. Am Montagnachmittag war die Halle meist gut gefüllt mit unseren treuen älteren Mitgliedern, die von Gudrun und mir im Wechsel trainiert wurden. Am Mittwochabend wechselten sich weiterhin Katja und Susanne ab und beglückten ihre Teilnehmer mit etwas anspruchsvolleren Übungen.

TEXT: ELFI NUNNEMANN BILDER: MICHAELA BIHLMAIER, HEIDI SCHMIDT-DEMUTH, ELFI NUNNEMANN

In beiden Gruppen sind wir bestrebt für alle Frauen geeignete Übungen zu finden, die den jeweiligen Bedürfnissen gerecht werden. So verwenden wir immer wieder Bälle, Hanteln, Bänder, Brazil-Geräte usw. mal im Stehen, Sitzen oder Liegen auf der Matte. Diese Geräte unterstützen die Kräftigung der Muskeln, die Erhaltung der Beweglichkeit unserer Gelenke und steigern insgesamt unsere Fitness. Mit Dehnen und Entspannen beenden wir meist unsere Stunden.

Aktiv beim Kinderfasching

Erste Unterbrechung im Jahr war der Kinderfasching, bei der wir unsere Fitness unter Beweis stellen konnten. Wieder konnte ein bewährtes Team als Einsatz

für den Arbeitsdienst an der Küchenfront gewonnen werden. Uns so sorgten acht Helferinnen für das Belegen von Brötchen, das Schmieren von Brezeln, das Kochen des Kaffees, das Schneiden der Kuchenstücke ... und hinterher das Aufräumen. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle für den geleisteten Dienst, aber ganz besonders auch für 13 leckere Kuchen-spenden.

Anschließend war wieder Gymnastik angesagt, erweitert im April durch Walking am Mittwochabend.

Jahresausflug ins Hohenlohische

Die nächste Unterbrechung, ein Höhepunkt unserer außersportlichen Veranstaltungen, der Jahresausflug kündigte sich an. Am 20. Mai verließen zwei Dutzend



In Aktion – Einschwingen mit den Pads am Montag



In Balance – Übungsleiterin Susanne kann's spielend am Mittwoch



Mitgemacht – Annette lässt uns an der Sprossenwand üben

Frauen im Bus die Heimat und fuhren per Autobahn Richtung Hohenlohe.

Erster Haltepunkt war der kleine Ort Stuppach, bekannt durch das berühmte Marienbild von Matthias Grünewald, dessen künstlerische Ausstrahlung auch uns sehr beeindruckte. Bei inzwischen freundlicherem Wetter baute uns der Fahrer danach einen kleinen Stehtisch auf und kredenzte uns den Sekt, den wir beim Kinderfasching zur Belohnung erhalten hatten. Anschließend fuhren wir weiter nach Bad Mergentheim, um dort eine historische Stadtführung zu erleben.

Zum Mittagessen fuhren wir nach Markelsheim, einem netten kleinen Weinort, wo wir in einem gemütlichen Lokal reichlich und gut speisten. →



Auf der Matte – Dehnen zum Abschluss



Auf Achse – Jahresausflug vor dem Schloss Weikersheim

Am Nachmittag hatten wir in Weikersheim freie Zeit um die Schlossanlage zu besuchen. Leider war die Sommerbepflanzung im Park noch nicht vorhanden, aber die Kastanienallee war wenigstens für einen kleineren Spaziergang geeignet. Im Restaurant Deutschherrenstuben war unsere letzte Einkehr, bevor wir eine landschaftlich sehr schöne Heimreise antraten. Sportlich ging es nun weiter mit den Gymnastikstunden und / oder mit Walking.

ÜBUNGSZEITEN

Walking

Montag: 14.30 Uhr
Mittwoch: 19.00 Uhr (nur Anfang April bis Mitte September)
Start an der Gemeindehalle Höfen-Baach

Gymnastik Ü-50

Montag: 15.30 Uhr
Gemeindehalle Höfen-Baach

Damengymnastik

Mittwoch: 20.00 Uhr
Gemeindehalle Höfen-Baach

Die Gymnastikabteilung freut sich über jeden Besuch, vor allem auch über Neuzugänge in unseren Gymnastik- oder Walkingangeboten. Schnuppern Sie doch einmal herein und machen Sie probeweise bei uns mit!

Abteilungsversammlung und Salatparty

Kurz vor den Sommerferien fand unsere Salatparty im Vereinsheim statt, diesmal vorausgehend mit unserer Abteilungsversammlung am 22. Juli 2017.

Es wurden alle Mitglieder des Ausschusses samt Abteilungsleiterin wiedergewählt. Ausnahme: Heidi Schmidt-Demuth verlässt den Ausschuss. An ihre Stelle tritt Brigitte Brodmann.

Das Buffet der Salatparty war diesmal sehr reichhaltig und abwechslungsreich bestückt, so dass wir einen genussreichen Abend erleben durften.

Wechsel der Übungsleiterinnen

Nach den Sommerferien erreichte uns die bestürzende Nachricht, dass Katja uns als Übungsleiterin nicht mehr zur Verfügung steht. Wir bedauern dies sehr, bedanken uns aber für die bisher geleistete Arbeit und hoffen, sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Zu unserer großen Freude hat sich aber recht bald ein Ersatz gefunden: Annette Klenk wird sich zur Übungsleiterin ausbilden lassen. Vielen Dank dafür. Nach einer gewissen Aufregung läuft unser Sportbetrieb also wieder in ruhigeren Bahnen.

Wanderziel Bürg

Die Herbstwanderung war dieses Jahr noch einmal von Heidi in Vertretung für Brigitte geführt. Hier ihr Bericht:

„Am Samstag, den 23. September hatten wir unsere Herbstwanderung. Wir trafen uns um 13.30 Uhr beim Vereinsheim und starteten von hier aus. Zu-



Abteilungsversammlung – Übungsleiterin und Ausschussmitglieder werden geehrt. Es fehlt Katja und Michaela, die uns gerade fotografiert



Eingekehrt – im Besen gefällt es uns nach der Herbstwanderung



Gut bedacht – Kaffee und Kuchen unter neuem Zelt beim Backhausfest



nächst ging es vorbei beim Weingut Häusser, dann abwärts, weiter in Richtung Hertmannsweiler, vorbei an den Sportplätzen. In Hertmannsweiler wanderten wir bis zum Paulinenhof. Hier bogen wir ab und wanderten dann durch den Wald bis nach Bürg..

Dort war die Einkehr im Bürger Besen bei der Familie Ungar, wo ein sehr schöner Aussichtspunkt für uns reserviert war. Bei gutem Vesper und besten Getränken gingen die Stunden vorbei wie im Flug und wir mussten schließlich den Heimweg antreten. Es war wieder ein netter, angenehmer Samstag-Nachmittag. Wanderbegleiterin war Heidi Schmidt-Demuth.“

Backhausfest mit Kuchenzelt

Das nächste Ereignis, unser Backhausfest, forderte auch wieder den Einsatz unserer Frauen. Elf Kuchen waren im Angebot, Kaffee wurde gekocht, ein fleißiger Arbeitsdienst war vorhanden und sorgte für einen reibungslosen Ablauf.

Das Wetter war morgens noch regnerisch, aber ab Mittag wurde es wärmer und sonniger, ideal für Kaffee und Kuchen, so dass wir gegen 16.00 Uhr restlos

ausverkauft waren. Schön, dass wir dieses Jahr auch ein Zelt bekommen hatten. Danke dafür !

Theaterbesuch in Stuttgart

Kurz darauf am 11. Oktober fuhren wir mit der S-Bahn nach Stuttgart zu unserem jährlichen Theaterbesuch. Wir sahen eine lustige, frivole Komödie, die in der Opernwelt spielte und uns in vielen Szenen zum Lachen brachte. Von unterschiedlichen Plätzen aus war das Spektakel für uns alle gut hör- und sichtbar. Wichtig für die „Älteren“ !

Nun steht der Sportbetrieb wieder im Vordergrund, und ich hoffe weiter auf rege Teilnahme bei unseren Gymnastikangeboten – auch im kommenden Jahr.

Schließlich bedanke ich mich gerne für die Einsätze an unseren Übungsangeboten, für die tätige Mithilfe und die leckeren Kuchenspenden zu den verschiedenen Anlässen. Auch den Ausschussmitgliedern und Übungsleiterinnen gilt unsere dankbare Anerkennung. ■

Mit sportlichem Gruß eure Elfi Nunnemann



Meisterlich...

...als Staffelsieger abgeschlossen, aber auch anderweitig nicht einmal richtig begonnen: das Jahr der Höfen-Baacher Fußballjugend hatte Höhen und Tiefen zu bieten. Die Spielgemeinschaft mit dem SV Hertmannsweiler wurde dabei erfolgreich fortgesetzt und die erfolgreiche Amtszeit der alten Jugendleitung Alexander Bredow und Lars Donner ging leider zu Ende.

TEXT: RAINER DÖRFLER UND JUGENTDRAINER BILDER: DORIS BREDOW, LARS DONNER, ALEXANDER REHLINGER, MIKE REPPNER, SV HERTMANNSWEILER, TSV LEUTENBACH

Neben Altbewährtem wie der Sonnwendfeier gab es 2017 für die Fußballjugend auch Neues: die Kleinsten von den Bambinis bis zur E-Jugend feierten bei strahlend schönem Wetter einen gemeinsamen Saisonabschluss. Mitte des Jahres wurde die bisherige Jugendleitung durch die neuen Jugendleiter Rainer Dörfler und Eby Hutzmann abgelöst. An dieser Stelle herzlichen Dank an Alexander Bredow und Lars Donner für ihren unermüdlichen Einsatz für die SHB-Jugend! Nachfolgend die Berichte aus den verschiedenen Altersklassen.

Bambini: die Kleinsten, aber Wuseligsten der Fußballjugend der SHB

Man sollte sich einmal die Mühe machen einen Spaziergang im Wald zu unternehmen und einen Ameisenhaufen zu beobachten. Danach an einem Donnerstagnachmittag gegen 15:30 Uhr auf den Sportplatz oder im Winter in die Halle nach Höfen-Baach zu gehen und unseren Bambinis zusehen.

Man sieht, ausser in der Anzahl, kaum einen Unterschied. Es wuselt, krabbelt, kriecht und läuft alles durcheinander.



Torschuß – mit 18 Punkten und 51:9 Toren erreichte der jüngere E-Junioren Jahrgang ungeschlagen den Titel.

Unsere Jüngsten in der Fußballabteilung geben aber immer ihr Bestes, sie wissen halt nur noch nicht auf was es ankommt. Deshalb versuchen wir beiden Trainer, mit akribischer und nervenaufreibender Arbeit, unseren kleinen Lieblingen ein Spiel, das Fußball heißt, beizubringen. Die bei unseren kleinen Kickern in allen Übungen gestellte Frage: „Wann spielen wir endlich richtig Fußball?“ wird von uns stereotyp mit dem Hinweis beantwortet: „Wir sind gerade dabei es euch zu zeigen und zu lernen“. Aber Geduld ist eine Gabe, die selbst mancher Erwachsene nicht aufbringen kann. So bemühen wir uns das ganze Fußballjahr über, mit stoischer Gelassenheit und Nervensträngen breit wie Bandnudeln, die Grundlagen dafür in unseren Trainingseinheiten zu schaffen, den Nachwuchs für die aktiven Mannschaften auszubilden und den Grundstein für spätere Top-Fußballer zu legen. Ich möchte aber ausdrücklich auch erwähnen, dass wir an den Bambini-Spieltagen mit einer jüngeren und einer älteren Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. Die erzielten Ergebnisse sind teilweise



Aufsteiger – die E II-Junioren der SGM Höfen-Baach wurden 2016/17 Meister



Taktikschulung – Trainer Eby hat sein Meisterteam vor dem Spiel immer gut auf die Partien eingestellt.

sehr gut uns manches Mal auch noch ausbaufähig. Jedoch sind unsere Kids immer mit sehr viel Eifer und Enthusiasmus, d.h. sie sind mit großer leidenschaftlicher Begeisterung dabei. Sie wollen immer jedes Spiel gewinnen. Die Freude über jedes geschossene Tor überwiegt alles andere. So bleibt uns Trainern die Überzeugung: der Weg ist das Ziel. Deshalb macht es uns immer viel Spaß und Freude mit den kleinen Giganten zu trainieren. Highlights sind für die Kleinen: der Einlauf mit unserer 1. Mannschaft und einmalig beim Drittligisten Sonnenhof Großaspach.

Sollten sie sich von dem Bericht inspiriert fühlen kommen sie vorbei unterstützen sie uns in unserer Arbeit. Für ihre Verstärkung sind wir sehr dankbar, da Trainer Marco aufgrund seiner Schichtarbeit nur 14-tägig dabei sein kann.

Wir bedanken uns bei den Eltern, Großeltern und sonstigen Anverwandten für ihre große Unterstützung. Wir und unsere wuseligen Kleinen wünschen allen ein gutes Jahr 2018.

Für das Bambini-Trainerteam: Bernie Ruf →



Saisonabschluss – gemütliches Beisammensein auf dem Sportgelände bevor es in die Sommerpause geht.

F-Junioren: Das Beste gegeben

Nach dem Abgang vieler Spieler in die E-Jugend musste sich die Mannschaft erst einmal neu finden und erfinden. Neue Spieler kamen von den Bambini hinzu, welche sich gut in die Mannschaft integrierten. Unsere Spieltage dieses Jahr waren eher durchwachsen. Hauptgrund hierfür ist die derzeitige Torwartfrage. An unseren Spieltagen haben uns die Kids teilweise viel Licht aber auch viel Schatten gesehen. Die Kids haben ihr Bestes gegeben und gekämpft so gut sie konnten. Hilft nur üben, üben, üben.

Für das F-Junioren-Trainerteam: Mike Reppner

E-Junioren: Ungeschlagen Meister geworden

Im Frühjahr 2017 begann die Feldrunde für die E-Junioren, die sie mit 6 Siegen aus 6 Spielen beendeten und somit verdient Meister der Kreisstaffel 12 wurden. Nach den Sommerferien spielten sie dann die Qualistaffel gegen lauter Gruppenersten. Man muss es wie die Champions League sehen, wobei wir alle Spiele verloren haben. Aber es war sehr lehrreich gegen die besten Vereine spielen zu können. Wir haben viel gelernt und auch viel Anerkennung von den gegnerischen Mannschaften erhalten.

Eby Hutzmann

D-Junioren: Team mit Potential

Wie im letzten Jahr spielen unsere D-Junioren in einer Spielergemeinschaft mit dem SV Hertmannsweiler. So konnte das erste Semester im Jahr 2017 mit der Vizemeisterschaft in der 7er Kreisstaffel erfolgreich beendet werden. Highlights waren das Fast-Erreichen des Achtelfinales im Bezirkspokal sowie der 13:4-Sieg gegen die Mannschaft aus Weiler/Rems.

Nach der Sommerpause wurden die D-Junioren neugemischt und in der 9er- Kreisstaffel angemeldet. Dies bewirkte, dass die Mannschaft sich vor neuen Aufgaben gestellt sah. So startete leider die Saison 2017/2018 mit einer deftigen Niederlage gegen die TSG Backnang im Bezirkspokal. Die Jungs ließen sich trotz der hohen Niederlage nicht beirren und konnten 7 Punkte aus den ersten Spielen holen. Leider

blieb es bei den sieben Punkten, sodass die die letzten Spiele der Qualistaffel nicht mehr gewonnen werden konnten. Dennoch lässt sich zusammenfassend sagen, dass die Mannschaft viel Potential mitbringt und Woche für Woche Fortschritte vorweist, sodass die ausbleibenden Erfolgserlebnisse nur eine Frage der Zeit sind. Wir gehen stolz und hoffnungsvoll in die Winterpause.

Für das E-Junioren Trainerteam: Walter Peixoto

C-Junioren: Mit Spaß und Teamgeist dabei

Die C-Junioren der Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsweiler starteten im September mit einem Kader von 17 Spielern in die neue Saison, nachdem das letzte Mädchen leider aufgehört hat. Klar war, das kann nur gutgehen, wenn alle mitziehen! Gegner wie Viktoria Backnang I und TSG Backnang II machten nicht gerade Mut auf große Erfolge. Traditionell ist auch wieder der TSV Leutenbach in der selben Qualistaffel.

Die ersten Spiele ließen sich aber gut an, das Spiel gegen die Viktoria wurde nur knapp mit 0:1 verloren, auch gegen Steinbach war bei dem 0:1 und gegen Oberbrüden bei dem 2:3 ein Punkt drin, gegen die TSG Backnang II wurde sogar ein 2:2 Unentschieden erkämpft. Gegen den unangefochtenen Tabellenführer TSV Leutenbach gelang immerhin ein Gegentor. Trotz des kleinen Kaders, Verletzungspech und Konfirmationsausfällen konnte jedes Spiel bestritten werden, und der Kampfgeist ist unübersehbar. Kompliment an alle Spieler, die bei jedem Wetter zum Training und zum Spiel kommen. Unvergessen das Spiel in Oppenweiler bei strömenden Regen, Wind und max. 8 Grad, das auf jedem Rasenplatz abgesagt worden wäre.

Nach dem letzten Heimspiel gegen Welzheim am ersten Dezemberwochenende wurde die Winterpause mit einer Weihnachtsfeier eingeläutet: Am Sonntag, 3. Dezember, besuchte die C-Jugend die Mechatronik-Arena in Aspach, um das Spiel der SG Sonnenhof Großaspach gegen FC Würzburger Kickers anzuschauen, Stadionwurst und Getränk und Spaß inklusive! Der Winter wird überbrückt mit →



1



2

Einlaufkids im Sonnenhof

Beim Drittligaspiel lief der Höfen-Baacher Fußballnachwuchs mit den Profis ein.



3



4



5

- 1 Einlaufen – Hand in Hand betreten die Höfen-Baacher Kinder das Spielfeld.
- 2 Busfahrt – mit Eltern und Kinder ging es gemeinsam nach Großaspach.
- 3 Fototermin – vor der Mechatronic-Arena wird ein Gruppenbild gemacht
- 4 Auf der Tribüne – Trainer, Eltern und Anhang haben Platz genommen.
- 5 Spielbeginn – noch schnell den Zuschauern zuwinken, die Schuhe binden lassen und dann nix wie weg.



Sonnwendfeier – die Veranstaltung der Jugendfußballabteilung mit Feuer- und Leuchtjonglage von Chris Blessing war gut besucht.

Hallenturnieren: Im Januar steht ein Turnier der FV Germania Degerloch an, und im Februar wird in Urbach angetreten. Dann heißt es nur noch: Abwarten, was die Rückrunde bringt! Bei diesem motivierten Kader auf jeden Fall eine Menge Spaß und Teamgeist!

Das C-Junioren-Trainerteam: Marc Mössinger, Siegfried Moldaschl und Monika Jägel

TRAININGSZEITEN

B-Junioren (14 – 16 Jahre)

Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr in Leutenbach
Freitag, 18:00 – 19:30 Uhr in Leutenbach
Trainer: Simon Braun, Rene Blab

C-Junioren (12 – 14 Jahre)

Montag, 18:30 – 20:00 Uhr in Höfen-Baach
Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr in Hertmannsweiler
Trainer: Monika Jägel, Marc Mössinger, Siegfried Moldaschl

D-Junioren (10 – 12 Jahre)

Montag, 17:30 – 19:00 Uhr in Höfen-Baach
Mittwoch, 17:30 – 19:00 Uhr in Hertmannsweiler
Trainer: Walter Rosario Peixoto, Sebastian Knauss, Uwe Spandl

E-Junioren (8 – 10 Jahre)

Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Donnerstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Trainer: Alexander Bredow, Eberhard Hutzmann

F-Junioren (6 – 8 Jahre)

Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Freitag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Trainer: Stefan Leuchtenmüller, Mike Reppner

Bambini (bis 6 Jahre)

Donnerstag: 15:30 – 16:45 Uhr in Höfen-Baach
Trainer: Marco Kleibel, Bernhard Ruf

B-Junioren: Zu Gast in Leutenbach

Nachdem die B-Junioren in der Saison 2017/18 mit den A-Jugendlichen der SGM Höfen-Baach Hertmannsweiler zusammengelegt wurden konnte auch in der aktuellen Saison keine Mannschaft gestellt werden. Die Spieler wechselten daher als Gastspieler zum TSV Leutenbach in die Qualstaffel. Nach einem holprigen Start konnte die Mannschaft unter Trainer Simon Braun zuletzt zwei Siege einfahren und überwintert im unteren Mittelfeld.

Für das B-Junioren-Trainerteam: Rainer Dörfler

A-Junioren: SG Buchenbach ohne Happy End

Leider zeichnet sich in den letzten Jahren der Trend ab, dass Kader der Jugendmannschaften mit steigendem Alter immer dünner werden. Auch bei den A-Jugendlichen zeigte sich dies deutlich – leider ohne Happy-End. Nach der Saison 2016/17, in der trotz der Unterstützungen der B-Junioren nicht für jedes Spiel genügend Spieler vorhanden waren, wurde eine 3er SGM mit dem TSV Leutenbach, dem SV Hertmannsweiler und dem SHB (Arbeitstitel „SG Buchenbach“) gebildet. Aber auch diese Maßnahme sollte nicht zum Erfolg führen. Nach zwei Spielen waren nur noch wenige Spieler im Training. Nach einer Spielabsage waren keine Aussichten auf Besserung zu erkennen, daher wurde die SGM schon früh in der Saison zurückgezogen. Ein großes Lob gilt hierbei den Verantwortlichen der SGM, die trotz düsterer Aussichten und geringer Resonanz bis zuletzt an den Spielbetrieb geglaubt haben.

Zu guter Letzt gilt der Dank der Jugendabteilung allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben, insbesondere unseren Trikot- und Bekleidungs-sponsoren sowie dem SHB-Fanclub „Blue Lions“ für deren finanzielle Unterstützung. Ohne die Mithilfe von Trainern, Eltern, Vereinsmitgliedern und Bekannten bei Jugendspieltagen und beim Sportplatzverkauf am Heimspiel wären viele Dinge nicht möglich. Daher freuen wir uns auf jeden, der uns hierbei unterstützen möchte, selbst wenn es nur einmal im Jahr wäre. ■

Jugendleiter Rainer Dörfler

FUSSBALLJUNIOREN 2017/2018



Bambini: SF Höfen-Baach



F-Juniores: SF Höfen-Baach



E-Juniores: SF Höfen-Baach



D-Juniores: Spielgemeinschaft Hertmannsweiler/Höfen-Baach



C-Juniores: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsweiler



B-Juniores: Höfen-Baacher Gastspieler beim TSV Leutenbach



A-Juniores: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/ Hertm../Leutenbach



Jugendspieltag in Höfen-Baach



Fußball Aktive

Blau-weiße Meister

... wurden am letzten Spieltag wahr. Um 16:45 Uhr konnten die Höfen-Baacher Fußball-Elf nach einem Herzschlagfinale mit ihren Fans den langersehnten Aufstieg in die Kreisliga A feiern und den Meisterwimpel verdientermaßen entgegennehmen.

TEXT: STEFAN KOPPON BILDER: ALEXANDER REHLINGER

Nachdem man kurz vor Ende der Hinrunde 2016/2017 den ersten Tabellenplatz durch die einzige Saison-Niederlage abgeben musste, konnte man sich in der Winterpause nochmals verstärken. Man wollte sich den ersten Tabellenplatz zurückerobern um das Ziel Aufstieg ohne den unbequemen Umweg über die Aufstiegsrelegation schaffen zu können.

Um sich optimal auf die Rückrunde vorzubereiten, fuhren die Sportfreunde, wie im Jahr zuvor, wieder zu einem dreitägigen Trainingslager nach Crailsheim. In den zahlreichen Vorbereitungsspielen

konnten die Sportfreunde, auch gegen höherklassige Gegner, durchweg positive Leistungen zeigen, so dass man auch meist als Sieger vom Platz gehen konnte. So war man gut gerüstet, um die Rückrunde angehen zu können.

Aufstieg zum Saisonfinale

Durch einen nicht ganz optimalen Start in die Rückrunde, verlor man das Saisonziel Meisterschaft zunächst etwas aus den Augen, die Sportfreunde rutschten am 17. Spieltag sogar vom zweiten auf den dritten Tabellenplatz ab. Durch konstante Leis-



Meisterwimpel – die Fußballer der SF Höfen-Baach freuen sich über den Titelgewinn.



Herzschlagfinale – Niko Saggio erzielten den entscheidenden Treffer für Höfen-Baach am letzten Spieltag gegen Zrinski Waiblingen.

träume ...

tungen in der zweiten Hälfte der Rückrunde und tatkräftige Unterstützung der Fans, die auch bei Auswärtsspielen zahlreich vertreten waren, konnten sich die Sportfreunde am 21. Spieltag erstmalig seit der Hinrunde wieder den ersten Tabellenplatz zurückerobern, den man dann auch bis zum Saisonende nicht mehr hergab. Lange Zeit war man mit dem zweitplatzierten POES Anagennisis Schorndorf, die dann in der Relegation gescheitert sind, an der Tabellenplätze gleichauf, so dass man vor dem letzten Spieltag punktgleich jedoch mit dem etwas besseren Torverhältnis auf dem ersten Tabellenplatz stand. Das bessere Torverhältnis konnte man dann auch in einem spannenden Saisonfinale am letzten Spieltag mit einem Sieg gegen den KuSV Zrinski Waiblingen verteidigen, so dass man sich mit 61 Punkten und 84:18 Toren die Meisterschaft in der Kreisliga B 1 sichern konnte. Die Sportfreunde spielen somit nach 9 Jahren in der Kreisliga B und 13 Jahre seit dem letzten Aufstieg endlich wieder in der Kreisliga A.

Auch der zweiten Mannschaft gelang es, eine ordentliche Runde zu spielen, so dass es am Ende der Saison mit 21 Punkten und 42:39 Toren für einen 4. Tabellenplatz reichte.

Torschützenkönig der ersten Mannschaft und der gesamten Kreisliga B wurde dieses Jahr mit 29 Treffern Kevin Pilih. Bei der zweiten Mannschaft lag Marcellus Häußer mit 12 Treffern am Ende der Saison auf dem 1. Platz der Torschützenliste.

Nach dem letzten Spiel wurde der Gewinn der Meisterschaft natürlich mit einer Feier, gemeinsam mit allen Fans der Sportfreunde, bis in die Morgenstunden gebührend gefeiert.

Sommerpause

Beim traditionellen Mannschaftsausflug, der wieder auf die Baleareninsel Mallorca ging, wurden die Meister-Feierlichkeiten fortgesetzt und gleichzeitig bei strahlendem Sonnenschein am Strand neue Kräfte für die bevorstehende Saison in der Kreisliga A →



Fanfest – Saisonabschluss unterm Sonnenschirm



City-Treff – gemeinsam mit den Happy Hoppers bewirtete man den Feststand.

getankt. Nachdem man sich von den Meisterschaftsfeierlichkeiten wieder erholt hatte, stand dann zum zweiten Male der Arbeitseinsatz auf dem City-Treff auf dem Programm bei dem die Fußballer zahlreiche Schichten übernahmen.

Holprige Saisonvorbereitung

Nachdem man bereits im Frühjahr mit Trainer Tarkan Bucak für ein weiteres Jahr verlängert hatte, beschloss man während der Sommerpause dann doch getrennte Wege zu gehen. So standen die Sportfreunde dann zunächst ohne Trainer da.

Kurz vor Trainingsauftakt konnten dann kurzfristig der ehemalige Bundesliga-Spieler Detlef Olaidotter zusammen mit seinem Co-Trainer Albrecht Rathfelder als Trainergespann verpflichtet werden. Als Trainer für die 2. Mannschaft, die erstmals in der Kreisliga B im regulären Meisterschaftsbetrieb teilnimmt, konnte man wieder den alten Höfen-Baacher Andreas Herrmann gewinnen. Mit dem Weggang von Trainer Tarkan Bucak verließen allerdings auch einige Spieler die Sportfreunde, so dass man mit einem dezimierten Kader in die Vorbereitung gehen musste.

Es war sogar lange fraglich, ob genügend Spieler für die 2. Mannschaft zur Verfügung stehen. Während die erste Mannschaft mit einem minimalistischen Kader in die Saison gehen musste, konnte man sich für die zweite Mannschaft mit einigen Nachwuchsspielern verstärken, so dass auch so die erste Mannschaft immer wieder unterstützt werden konnte.

Trotz der nicht ganz optimalen Voraussetzungen, konnte der neue Trainer Detlef Olaidotter während der Vorbereitungszeit aus den verbliebenen Spielern eine schlagkräftige Truppe formen. In den Vorbereitungsspielen musste man sich lediglich einmal gegen einen höherklassigen Gegner geschlagen geben.

Im Bezirkspokal-Wettbewerb konnten die Sportfreunde allerdings nicht überzeugen. Die erste Mannschaft musste sich beim TAHV Gaildorf nach Verlängerung mit 2:0 geschlagen geben. Die zweite Mannschaft verzichtete aufgrund der Spielersituation zu Beginn der Saison auf die Teilnahme im Bezirkspokal.

Saisonstart in die neue Spielklasse

Durch den Aufstieg in die Kreisliga A 1 konnte man mit Leutenbach, Steinach, Hößlinswart, →



Angekommen – das Höfen-Baacher Fußballteam kann in der Kreisliga A mithalten.





Weg zur Meisterschaft

Durch konstante Leistungen schaffte die Höfen-Bacher Elf den direkten Aufstieg.





I. Mannschaft SF Höfen-Baach 2017/2018 in der Kreisliga A1



II. Mannschaft SF Höfen-Baach 2017/2018 in der Kreisliga B4

TRAININGSZEITEN

Fußball Aktive

Dienstag und Donnerstag: 19.15 Uhr – 20.45 Uhr

I. Mannschaft

Trainer Detlef Olaidotter, Co-Trainer Albrecht Rathfelder

II. Mannschaft

Trainer Andreas Herrmann

Breuningsweiler und Birkmannsweiler zahlreichen spannenden Derbys entgegensehen. Das Ziel bestand zunächst darin sich in der Kreisliga A zu akklimatisieren und nichts mit den Abstiegsplätzen zu tun zu haben. Der Saisonstart der ersten Mannschaft ging dann jedoch gleich daneben. Am ersten Spieltag musste man zuhause im Derby gegen Leutenbach

gleich mal eine deftige 1:6 Niederlage hinnehmen. Durch diese bittere Niederlage liess man sich jedoch nicht entmutigen und zeigte im Laufe der Hinrunde zumeist gute Leistungen womit man auch bei den zahlreichen Zuschauern überzeugen konnte. Man blieb in den darauffolgenden 6 Partien mit 2 Siegen und 4 Unentschieden sogar ungeschlagen und konnte sich somit ein kleines Polster auf die Abstiegsplätze erarbeiten. Die zweite Saison-Niederlage musste man erst wieder am 8. Spieltag im Derby gegen den SV Breuningsweiler II hinnehmen. Da die hinteren Mannschaften zunehmend ihre Spiele gewannen und man selbst oft über ein Unentschieden nicht hinauskam, kam man gegen Ende der Hinrunde den Abstiegsplätzen immer näher, so dass man momentan mit der 1. Mannschaft mit 15 Punkten und 28:28 Toren auf dem 12. Tabellenplatz steht.

Die 2. Mannschaft tat sich aufgrund der Unerfahrenheit der jungen Truppe zunächst schwer in der Kreisliga B 4 Fuß zu fassen und musste einiges an Lehrgeld zahlen. Erst in der zweiten Hälfte der Hinrunde hatte man zueinander gefunden, konnte aber weiterhin kaum zählbares einfahren. Die zweite Mannschaft befindet sich daher am Ende des Jahres 2017 abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz.

Nun hofft man auch nach der Winterpause den Fans in Höfen-Baach auch weiterhin unterhaltsame und siegreiche Fußball-Sonntagnachmittage zu bieten und im Jahr 2018 weiter regelmäßig Punkte einfahren zu können, um die Klasse zu halten und ein weiteres Jahr in der Kreisliga A spielen zu können.

Die Fußballabteilung der SF Höfen-Baach möchte sich hier bei ihren Zuschauern und den Spielern beider Mannschaften, den Verantwortlichen sowie bei allen Fans, Helfern und Gönnern für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. ■

Stefan Koppon



Unterstützung an der Seitenlinie – auf den Höfen-Baacher Fanclub „Blue Lions“ ist an jedem Spieltag Verlass.



1



2

Derby-Time

Nach dem Aufstieg in die Kreisliga A gibt es attraktive Duelle mit den Nachbarvereinen



3



4



5

- 1 Elfmeter – Ivan Saggio verwandelte den Strafstoß gegen den Nachbarn aus Birkmannsweiler.
- 2 In der Zange – SF-Goalgetter Kevin Pilih im Spiel gegen den TSV Leutenbach.
- 3 Standard – der Freistoß von Serdar Tayar segelt über die Birkmannsweiler Mauer.
- 4 Zugriff – SF-Torhüter Fatih Aydin fängt die Steinacher Flanke ab.
- 5 Zweikampf – Walter Rosario Peixoto verteidigt gegen den Lokalrivalen Steinach



Aktion Kunstrasen-Patensch

Eingang

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13															
		KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small>				KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small>				KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small>				Ga Walte															
A	KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small>					Ute + Peter Haupt		Freie Wählervereinigung		Adolf Stuber				Martina +															
B						Daniel Eckstein		Carmen + Klaus Beutin		Helga + Volker Beutin				Rolf Philipp		Christa Stutz													
C																		Tim Dettenmaier		Willi Dobrowitz		Sandra Riederer		Janina + Sören Troll		Solvejg Gajewski		Hendrik Gajewski	
D																		Theaterabteilung SF Höfen-Bach				Nachtriebische Flügelzange		Stefan Wersching		Manuela Josteit + Klaus Riederer			
E						Peter Riederer		Daniela König		Gerhard Dais		Wolfgang Moosmann		Lothar Lang		Jürgen Maier		Jürgen Maier		Marco Riederer									
F						Querköpf		Faccio Rocco		Hansi Schäfer		Angelika Kutter		Stefan Rehlinger		Angelika Kutter		Hans Mang											
G						Erich Türk		S. Dobrowitz C. Mauser		Constanze Bauß		Peter Kutter		Alexander Rehlinger		Peter Kutter		Friseurstudio Voral											
H						Reiter GmbH		Gabi + Hartmut Blessing		Tobias Kull		Werner Oechsle		Luisa Wolbers		Gabi + Rainer Wolbers		Ralf Dettenmaier		Klaus Seitz		Reiner Köpf							
I						Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne			
J						Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne			
K						Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne			
L						Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne			
M						Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne			
N	Erich Türk					Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne					
O	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
P	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
Q	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
R	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
S	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
T	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
U	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
V	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
W	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
X	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
Y	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
Z	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
AA	Erich Türk		Steffen Oechsle		Ingrid + Ernst Schäfer				Hubert Zehentner		Gabi + Armin Haller				Gerhard Hämmerle		Erwin Herrmann		Max Puziello		Yvonne								
		KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small>				U. Süßenbach Bärbel Müller				KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small>				GERALD BAUDER GMBH		Wai													
						I. Mannschaft SF Höfen-Bach								MEMOLIGA <i>where football comes to town</i> www.memoliga.de		Rainer Heidewag													
		Steffen Bachhoffer		Roland Demuth		Heidi Schmidt-Demuth		Yvonne Herrmann		Liam Herrmann		Memo Skender		Anna Skender		Melli Skender		Dietmar Hieber		Andreas									

Parzelle = 50,- €

Strafraum = 1500,- €

Tor = 1000,- €



Fußball Senioren

Gut getroffen

Die AH traut sich – Über eine Besonderheit des Jahres 2017 will ich gleich zu Beginn berichten. Obwohl wir „Seniorenfußballer“ sind, konnten wir in diesem Jahr drei unserer AH-Kameraden zur Eheschließung gratulieren. „Getraut“ haben sich Hanse Frank, René Ripsam und Wolfgang Süß. Unser herzlicher Glückwunsch verbunden mit den allerbesten Wünschen für die Zukunft ging natürlich auch an Alu, Sabrina und Martina.

TEXT: JÜRGEN MAIER, ALEXANDER REHLINGER BILDER: WOLFGANG MOOSMANN, ALEXANDER REHLINGER



Im Hafen der Ehe – Hanse und Alu heiraten in Aurich

Der erste Termin im AH-Jahr 2017 war traditionell die Jahresversammlung im Februar, die mit 29 AH-Mitgliedern einen hervorragenden Besuch verzeichnete. Nachdem Memo Skender in den SHB-Vorstand aufgerückt war, stand er als stellvertretender Abteilungsleiter der AH nicht mehr zur Verfügung. Vielen Dank an Markus „Pele“ Beck, der bereit war, die Nachfolge von Memo im Ausschuss anzutreten. Der AH-Ausschuss setzt sich also aktuell aus Jürgen Maier, Markus Beck, Andreas Kominek, Franz Stark und Hanse Frank zusammen.

Nach dem Skiausflug im März, der erneut in die Berge um Corvara führte, ging es schnell dem Frühjahr entgegen. Anfang Mai besuchten uns die →



Ausgleichstreffer – in der letzten Minute stellte der Höfen-Baacher Torjäger Rainer Dörfler den 3:3 Endstand her.



Barfußelfmeterschießen – Traditioneller Abschluss des Vaternachtsfest ist nach dem Training und gemeinsamem Essen das Elfmeterschießen ohne Schuhe.

AH-Freunde der DJK Astheim. Das Fußballspiel auf dem Kunstrasenplatz sah uns mit 0:2 und 1:3 im Rückstand, bevor wir kurz vor Schluss dann doch noch zum 3:3 ausgleichen konnten. Damit stand dem zweiten Teil des Tages nichts mehr im Wege. Nach einem gemütlichen Kabinenbier ging es mit der S-Bahn aufs Frühlingsfest, wo Memo bei Göcklesmaier 28 Plätze für durstige „Feierbiester“ reserviert hatte.

Nach einer kurzen, aber ausreichenden Erholungsphase war die Resonanz beim AH-Vaternacht gut und nach dem morgendlichen Training und vor dem traditionellen Barfuß-Elfmeter-Schießen erfreuten sich 40 AHler, Frauen und Kinder an Schnitzeln und →



Lackschuhelfmeterschießen – Sabrina und René schießen sich aufeinander ein



Nach dem Spiel – gemeinsam wird die freundschaftliche 3:3 Punkteteilung zwischen den Senioren der SF Höfen-Baach und DJK Astheim mit einem Erfrischungsgetränk aufgearbeitet.

Hähnchenschlegeln vom Schulerhofstüble, Salaten und Kuchen aus „heimischer AH-Produktion“ und kühlen Getränken aus dem Vereinsheim.

Behördenturnier mit Landrat

Anfang Juli waren dann viele von uns beim 28. Behördenturnier im Einsatz und sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Turniers und dafür, dass Zuschauer und Spieler bestens versorgt wurden. Aufgrund von Absagen mussten wir kurzfristig den

Spielplan umstellen und die Spielzeiten verlängern. Danach aber sahen wir 64 Tore in hervorragenden Spielen. Das traditionelle Einlagespiel konnten die Behördenchefs – erneut unter Beteiligung von Herrn Landrat Dr. Richard Sigel – mit 3:1 gegen die Sportpresse für sich entscheiden. Das Endspiel machten die beiden Mannschaften des FC Deutsche Post AG unter sich aus – mit dem besseren Ende für das Team 2. Den dritten Platz belegte das Finanzamt Waiblingen vor den Rems-Murr-Kliniken. Aus dem Erlös des Turniers konnten wir eine Spende von 2050 Euro für die Notfallvorsorge des DRK übergeben.

Sommerliche Abende

Die Gartenfeste bei Rose und Franz bzw. bei Melli und Memo fanden bei wunderbarem Sommerwetter wie gewohnt statt. Nach anstrengenden Trainingsspielen genossen wir zwei angenehme „Terrassenabende“ bei unseren großzügigen Gastgebern.

Männerausflug nach Mainfranken

Am Wochenende vom 16. - 17. September 2017 unternahmen die Seniorenfußballer der SF Höfen-Baach schon zum dritten Mal ihren Ausflug nach Mainfranken zur DJK Astheim. Die Anreise der 12 Teilnehmer erfolgte diesmal im Privat-Pkw. Traditionell wurde zuerst ein Fußballspiel durchgeführt. Traditionell war auch das Wetter an diesem Samstag wieder hervorragend. In der Astheimer Turnhalle wurde Quartier bezogen. Danach wurde das Freundschaftsspiel angepfiffen. Diesmal hatten die →



Gartenparty – Abteilungsleiter Jürgen Maier bedankt sich bei Melli und Memo im Namen der Seniorenfußballabteilung für die Einladung.



Zum wohltätigen Zweck

27. Rems-Murr-Behördenfußballmeisterschaft
bei den Sportfreunden Höfen-Baach





Altherrensommer an der Mainschleife – der Männerausflug im September führte nach Astheim. Das Wetter spielte auch wieder mit.

Sportfreunde eine stark verjüngte Mannschaft am Start und landeten einen souveränen 4:1 Auswärts-sieg. Abends war der Weinherbst in der Kelter von Escherndorf das Ziel. Bei der Live-Musik der Stimmungskapelle konnte man die örtlichen Weinsorten testen. Am nächsten Tag ging es nach einem kleinen Sonntagmorgenspaziergang durchs Astheimer Kartäuser Kloster über die Mainbrücke zum Früh-

stücksbuffet ins Hotel Behringer nach Volkach. Gut gestärkt trat man um die Mittagszeit die Heimreise ins Schwabenland an. Vielen Dank nocheinmal an die Astheimer Fußballkameraden für ihre herzliche Gastfreundschaft.

Oldie-Night im Vereinsheim

Nach einem gemütlichen Kameradschaftsabend Mitte November endet ein ereignisreiches AH-Jahr 2017. Ich möchte mich bei allen bedanken, die regelmäßig dabei sind und damit zum AH-Leben beitragen. Ein ganz besonderer Dank gilt den Ausschusmitgliedern Pele, Andi, Franz und Hanse, ohne die viele Aktivitäten nicht stattfinden könnten.

Euer Jürgen Maier

TRAININGSZEITEN

Fußball-Senioren

Donnerstag: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr Training



Pausenlos – die AH-Kameraden treffen sich ganzjährig ohne Unterbrechung im Sommer wie Winter zum Training.



1



2

Unterwegs mit der AH
 Reiseziele waren Corvara in den Dolomiten und Astheim an der schönen Mainschleife.



3



4



5



6

- 1 Sonntagsspaziergang – zu Fuß ging es durch das Karthäuser Kloster in Astheim...
- 2 ...über die Mainbrücke zum Frühstück nach Volkach.
- 3 Angenehm – die alpine AH-Abteilung sonnt sich in italienischen Sonne
- 4 Abfahrtbereit – fertigmachen zum Ski-Lift
- 5 Aussichtsreich – vor dem überwältigendem Panorama
- 6 Einkehrschwung – kurze Rast in einer gemütlichen Ski-Hütte in Südtirol



Tennis

Tennis-Winter

Der meteorologische Winter beginnt am 01. Dezember, der kalendarische am 21. Dezember – und der Tenniswinter Mitte Oktober mit dem Abräumen der Plätze und dem „winterfest-Machen“ der gesamten Tennisanlage.

TEXT: KLAUS LANGHANS BILDER: SYBILLE LEIPOLD-MAIER, SILVIA WIEDMANN

Dann kommt noch der letzte Aufschlag, früher als Glühweinfest bekannt, und danach fällt die Tennisanlage in den Winterschlaf bis zum kommenden Frühjahr. Das heißt aber noch lange nicht, dass nicht Tennis gespielt bzw. trainiert wird: Einige Tenniskameradinnen und -kameraden halten sich in den Tennishallen der Umgebung fit und bereiten sich auf die kommende Freiluftsaison vor, und zwei Mannschaften unserer Spielgemeinschaft mit Hertmannsweiler nahmen im letzten Winter an Verbandsrunden teil.

Erfolgreiche Verbandsrunde Winter 2016/2017

Unsere Herren traten in der Bezirksstaffel 2 an, gewannen von ihren 4 Spielen zwei recht souverän und mussten zwei denkbar knappe Niederlagen (beide mit Matchgleichheit, eine sogar mit Satzgleichheit und sage und schreibe einem Spiel Unterschied!) einstecken. Am Ende stand ein guter 3. Platz. Die Herren 30 schnitten in der Staffelliga sogar noch besser ab; 3 Siege bei nur einer Niederlage bedeutete am Ende den zweiten Tabellenplatz. Herzliche Gratulation zu diesen großartigen Ergebnissen!



Abräumen – letzter Arbeitseinsatz vor dem Winter



Gartenpflege – die Pflanzen werden nochmal gestutzt.



Klassenerhalt – die Herren-Mannschaft etablierte sich in der neuen Liga

Abteilungsversammlung mit Wahlen

Bevor es dann wieder auf den roten Sand geht, findet die Abteilungsversammlung statt; so trafen wir uns auch in diesem Jahr am 10. März 2017 19 Mitglieder in unserem Tennisheim, um den Berichten der verschiedenen Ausschussmitglieder und der Rechnungsprüfer zu folgen, den Ausschuss zu entlasten, anstehende Neuwahlen durchzuführen und Verschiedenes zu diskutieren. Bei den Neuwahlen wurden Simone Zauser als stellvertretende Abteilungsleiterin, Silvia Wiedmann als Organisationswartin und

Uwe Wiedmann als Ausschussmitglied bestätigt. Für das Amt des Jugendwarts / der Jugendwartin fand sich erneut kein Kandidat, so dass dieses weiterhin kommissarisch von unserer Abteilungsleiterin Sybille Leipold-Maier ausgeübt wird.

Allen Ausschussmitgliedern und Kassenprüfern sei an dieser Stelle erneut für ihr ehrenamtliches Engagement, ohne das ein Verein nicht lebensfähig wäre, herzlich gedankt!

Großen Raum in der Diskussion nahm die schon fast bedenkliche Entwicklung unserer Mitglie- →



Frühjahrsputz – die Tennisanlage wird für den Saisonstart vorbereitet

derzahlen insbesondere im Jugendbereich ein. Es wurde eine Vielzahl von Anregungen, Ideen, Konzepten entwickelt und vorgebracht, wie man unsere Abteilung wieder attraktiver machen könnte. Da es zu diesem Zeitpunkt für die letzte Saison zu spät war, werden wir vom Ausschuss uns diese Ideen in der anstehenden Winterpause anschauen und Anfang des kommenden Jahres ggf. eine Initiative starten.

Erste Aufschläge im Frühjahr

Bevor wir Tennisspieler wieder die ersehnten ersten Bälle im Freien spielen durften, galt es wie in jedem

Jahr, die Tennisanlage aus ihrem Winterschlaf zu erwecken, die Plätze und Außenanlagen herzurichten. Körperliche Betätigung mit Schaufel und Schubkarre statt Schläger und Filzball ... bis es endlich soweit war: am 30. April wurden zur traditionellen Saisonöffnung beim „Bändelesturnier“ wieder die ersten Aufschläge und Returns, Lobs und Volleys geschlagen. Ca. 20 Spieler und einige Gäste fanden sich zum Tennisspielen und zum gemütlichen Beisammensein auf unserer schönen Anlage in Baach ein. Die Freiluftsaison und damit die Vorbereitung auf die Verbandsrunde konnte beginnen.

Rückblick auf die Verbandsrunde

Für die Verbandsrunde, die im Zeitraum Mai bis September ausgetragen wurde, hatten wir als Spielgemeinschaft mit Hertmannsweiler sieben Mannschaften gemeldet: drei bei den Aktiven, vier bei den Senioren und leider keine bei der Jugend.

Den Herren, die nach zwei Aufstiegen in Folge in der Bezirksklasse 1 antraten, gelang ein Sieg bei vier Niederlagen; aufgrund des besseren Matchverhältnisses konnte die Klasse erhalten werden – ein schöner Erfolg nach dem Durchmarsch!

Auch die Damen traten in der Bezirksklasse 1 an, konnten aber leider kein Spiel gewinnen und stiegen deshalb als Tabellenletzter ab.

Die Herren 30/1 verzeichneten in der Bezirksoberliga einen Sieg bei drei Niederlagen und konnten als Tabellenvierter den Klassenerhalt sicherstellen.

Vier Siege bei nur einer Niederlage brachte den Herren 40/1, die mit einer Vierermannschaft in der Bezirksstaffel spielten, den zweiten Tabellenplatz und somit den Aufstieg. Herzliche Gratulation! →



Doppel – Tennismatch auf dem Vereinsgelände in Baach

TENNISMANNSCHAFTEN 2017



Damen



Herren



Herren 30



Herren 50



Herren 55



Aufschlag – das Herren-Team konnte die Klasse halten



Schwertransport – die neue Kühltheke wird abgeladen und im Tennisheim eingebaut.

Die Herren 50/1 gewannen drei ihrer vier Spiele in der Bezirksklasse 1 und wurden ebenfalls Tabellenzweiter.

Die erstmals antretenden Herren 55/1 wurden in der Bezirksliga Tabellenvierter mit einem Sieg und drei Niederlagen.

Das Mixed-Team war leider in eine Gruppe mit sehr starken Gegnern eingeordnet, so dass sich der Erfolg und damit auch der Spaß in diesem Jahr in sehr engen Grenzen hielten ...

Die Vereinsmeister wurden ermittelt

Die Unterbrechung der Verbandsrunde durch die Pfingstferien wurde genutzt, um am 11. und am 18.06. die diesjährigen Einzel-Vereinsmeisterschaften auszutragen. Bei den Herren, bei denen leider nur drei Teilnehmer antraten, gewann Andy Krauss. Unter den fünf Teilnehmern der Herren 40/50-Konkurrenz setzte sich am Ende Jürgen Maier durch. Den Wettbewerb der Damen/Damen40 schließlich mit vier Teilnehmerinnen konnte Lena Scharnhusen für sich entscheiden.

Für die Doppel-Vereinsmeisterschaften, die im September ausgetragen werden sollten fanden sich leider zu wenige Interessenten, sodass am 16. und 17.09. ein offenes Doppelspielen angesetzt wurde; hierzu fanden sich ca. 15 Teilnehmer auf der Anlage ein.

Das Tennisjahr neigt sich dem Ende

Nach Ende der Verbandsrunde wird noch einige Wochen weitertrainiert und nicht wettkampfmäßig gespielt, bis dann die kurzen Tage dem Ganzen ein Ende setzen. So heißt es im Oktober / November wieder: Plätze und Anlage winterfest machen, den „Letzten Aufschlag“ begehen – und auf ein Neues im nächsten Jahr! Wollen wir gemeinsam hoffen und dafür arbeiten, dass wir den Abwärtstrend bei den Mitgliederzahlen stoppen und umkehren können, dass wir wieder einige Mitbürgerinnen und Mitbürger auf unsere wunderschöne Anlage locken und für unseren schönen Sport und die tolle Kameradschaft innerhalb der Tennisabteilung begeistern können! ■

Klaus Langhans



Letzter Aufschlag – die letzte Veranstaltung im Tennisjahr



Bilder eines Tennisjahres

Instandsetzung, Verbandsrunde, Vereinsmeisterschaften – es war immer was los





Theaterabteilung

„Außer Kontrolle“...

...das wäre eigentlich der Titel für unser Theaterstück 2018 gewesen. Wäre..., wenn nicht..., ja wenn nicht kurzfristig, während der Proben für die neue Saison plötzlich ein nicht zu ersetzender Spieler für die ganze Saison ausgefallen wäre, weil sich beruflich, und das geht schließlich dem Hobby vor, eine völlig neue Situation eingestellt hat.

TEXT: VOLKMAR BLASCHEK + BILDER: TINA TÜRK

Warum nicht zu ersetzend, werden sie fragen! Tja, weil es im Umkreis und Bekanntenkreis keine männlichen Darsteller gibt, die zart gebaut (für diese Rolle unumgänglich), willens sind mitzuspielen und dann auch noch kurzfristig verfügbar sind. So einfach ist das, wenn man keinen ausreichend großen Spielerkader hat. So wie im Sport eben auch. Hier zeigt sich die Verwandtschaft von Theater und Sport. Zu wenig Spieler, keine Mannschaft (bitte fünf Euro ins Phrasenschwein für diesen

„Sepp Herberger-Spruch“). Und so sind eben unsere ganzen Vorbereitungen und die geamte aktuelle Situation „Außer Kontrolle“ geraten.

Nun was heißt das für Sie? Gerne hätte ich ihnen an dieser Stelle Auskunft über die nächste Saison gegeben, Titel, Termine, usw., wie gewohnt, aber ich kann es nicht! Aktuell steht außer den Terminen noch gar nichts, nur eins kann ich Ihnen sagen: Es wird ein Theaterstück geben. Wir sind uns in einer Krisensitzung mit dem gesamten Ensemble einig →



Proben über Proben

Bilder von den Proben zum Stück „Lügen über Lügen“





Pyjamaparty – es war wieder allerhand auf der Bühne los

geworden, dass wir das schaffen. „Ja, wir schaffen das“, frei nach Bundeskanzlerin Angela Merkel oder „Jetzt erst recht“, wie die VfB-Anhänger in den schweren Zeiten in der zweiten Liga! Nicht zu den gewohnten Terminen, sondern etwas später, dazu mehr am Ende des Artikels, und, wir arbeiten mit Hochdruck an der neuen Spielsaison. Aber es ist eben nicht so einfach ein möglichst adäquates Stück zu finden, das wir auch in dieser kurzen Zeit noch zur gewohnten Qualität aufführungsreif einstudieren können. Jetzt hilft nur noch die Politik der „ruhigen Hand“ (frei nach Helmut Kohl). Drücken Sie uns einfach die Dau-

men, wir wollen und werden Sie nicht enttäuschen! Ach ja, die Termine für 2018 lauten: 24. März, 13./14. Und 20./21. April, wie immer in der Gemeindehalle Höfen-Baach.

Genug lamentiert, lassen Sie uns noch über erfreulicherer Sprechen, haben wir doch wieder ein erfolgreiches und schönes Jahr hinter uns: „Lügen über Lügen“ hieß unser letztes Stück, turbulent, komisch und gut besucht.

Belohnt haben wir uns dafür schließlich auch, ein Ausflug nach Ludwigshafen war die „Gage“ für die Bemühungen. Gut, Ludwigshafen ist nicht gerade eine Touristenattraktion, aber ein schönes Hotel und ein gemütlicher Theaterabend mit anschließendem Besuch des ältesten und bekanntesten Gasthofs in Ludwigshafen haben uns für die Unattraktivität der Stadt reichlich entschädigt. Abgeschlossen haben wir dann mit einer Stadtbesichtigung der Nibelungenstadt Worms mit ihrem berühmten Dom und der einzigartigen Rheinbrücke. Schee war´s wieder!

Natürlich darf ich mich auch dieses Jahr wieder bei all unseren Unterstützern und Helfern und natürlich bei unseren Angehörigen für ihre Hilfe bedanken, verbunden mit der Hoffnung, dass sie dies auch nächstes Jahr wieder tun werden!

Jedenfalls freuen wir uns auf die neue Saison, auch wenn es stressig wird, aber der Applaus wird uns für die Anstrengungen belohnen. Lassen Sie sich einfach überraschen, was letztendlich auf dem Spielplan steht, jedenfalls wird´s lustig!

Volkmar Blaschek

AUFFÜHRUNGSTERMINE 2018

1. Theaterabend

Samstag, 24.03.2018: 20.00 Uhr Gemeindehalle Höfen-Baach

2. Theaterabend

Freitag, 13.04.2018: 20.00 Uhr Gemeindehalle Höfen-Baach

3. Theaterabend

Samstag, 14.04.2018: 20.00 Uhr Gemeindehalle Höfen-Baach

4. Theaterabend

Freitag, 20.04.2018: 20.00 Uhr Gemeindehalle Höfen-Baach

4. Theaterabend

Samstag, 21.04.2018: 20.00 Uhr Gemeindehalle Höfen-Baach



Volleyball gefällig – die Männerturner freuen sich auf Zuwachs

Männerturnen

Turner gesucht

Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm für jeden, der sich noch nicht zum „alten Eisen“ zählt und fit bleiben möchte.

TEXT + BILD: JÜRGEN WEISS

Am Ende des Jahres steht den „Männerturnern“ ihr Kameradschaftsabend ins Haus. Wir treffen uns zu einem gemeinsamen Abendessen und einem guten Tropfen. Denn anschließend beginnt die Weihnachtszeit und ich weiß es ist für Jeden hart, montags auf die Bewegung zu verzichten. Den einen fehlt Pilates, den anderen die Kräftigungsübungen, fast allen aber unser Volleyballspiel.

Schauen Sie doch einmal Montagabends um 20 Uhr in die Gemeindehalle Höfen-Baach zum „Männerturnen“. Da die meisten von uns noch andere Sportarten betreiben ist der Montagabend hauptsächlich eine gute Möglichkeit die Grundlagenausdauer zu verbessern und etwas für seine Beweglichkeit zu tun. Bewegung und Sport machen nicht nur Spaß, sondern sind für Herz, Kreislauf und die Seele gut.

Bei der Backhaus Hocketse waren wir hauptsächlich beim Auf- und Abbau beteiligt. Vielen Dank nochmals an alle Helfer. Bedanken möchte ich

mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei unserem Übungsleiter Gerhard. Er sorgt immer wieder für interessante und abwechslungsreiche Trainingsstunden.

Es wäre schön, wenn der Eine oder Andere Neue zu uns stoßen würde, damit wir wieder einmal zwei komplette Volleyballmannschaften zusammenstellen können. Jeder der bei uns mitmachen möchte, kann ganz unverbindlich in der Sporthalle vorbeischauchen oder bei mir anrufen, falls noch Fragen offen sind (Tel. 07195 -983080). Zum Schluss wünsche ich allen ein frohes, glückliches und friedliches Jahr 2018! ■

Jürgen Weiss

ÜBUNGSSZEITEN

Männerturnen

Montag: 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Gemeindehalle Höfen-Baach



Zwerge und Riesen – die Eltern-Kind-Turnen-Gruppen in der Gemeindehalle Höfen-Baach

Eltern-Kind-Turnen

„Hurra, ich kann laufen, ...“

...also kann ich auch in die Turnhalle gehen!!!“ So kommen Kinder ab 12 Monate ausgerüstet mit Pampers, wenn nötig mit Schnuller oder Teddy im Arm, mit Mama, Papa, Oma oder Opa im Schlepptau in die Turnhalle.

TEXT: INGRID TÜRK BILDER: INGRID + TINA TÜRK

Die kleinen Zwerge genießen es, einmal in der Woche etwas anderes zu tun, als auf dem Spielplatz im Sand zu buddeln oder spazieren zu gehen. Mit dem Lied „Eins, zwei, drei im Sause-schritt“, beginnen wir unsere Turnstunde. Die Kinder laufen sich warm und bewegen sich auf den Text der Musik. Ballspielübungen mit Mama oder Papa als

Partner oder Karussell fahren auf dem Fallschirm-tuch genießen die Zwerge besonders.

Abwechslungsreiche Übungen

Ein Geräteparcours, der zu Beginn mit den Eltern gemeinsam aufgebaut wird, animiert die Kinder zu waghalsigen Kletter-, Sprung- oder Balancierü-



bungen. „Für mich ist es jedes mal schön, wenn ich sehe, dass besonders ängstliche Kinder nach einer gewissen Zeit begeistert mitmachen“, so Trainerin Ingrid Türk. Nach 45 Minuten heißt es mit einem Abschlusslied, das vom Riesen und den Zwergen handelt „Tschüss“ zu sagen und sich auf die nächste Woche zu freuen. ■

ÜBUNGSZEITEN:

Eltern-Kind-Turnen

Dienstag, 15.30 – 16.15 Uhr: Eltern-Kind-Turnen (ab 18 Monate)

Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr: Vorschulturnen (3 - 6 Jahre)

Trainerinnen: Ingrid Türk, Jana Heller, Melissa Di Giovanni und Paulin Reiter.

Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach



Rasselbande – die Vorschulturner hier mal ganz brav auf der Matte

Vorschulturnen

Spielerisch lernen

Vorschulturnen ist für Jungs und Mädels ab dem Kindergartenalter geeignet. Die Mamas und Papas müssen hier draußen bleiben.

Die ersten turnerischen Erfahrungen aus dem Eltern-Kind-Turnen werden nun erweitert. Gezielte Aufgabenstellungen erfordern von den Kleinen Disziplin und Konzentration. Sich in der Gruppe anstellen, bis man an der Reihe ist, fällt manchen Kindern noch sehr schwer. Bewegungen auf Musik zu Beginn jeder Stunde begeistert die Rasselbande und der CD-Player könnte ewig weiterlaufen. Doch das Turnen an den Großgeräten wie Kästen, Bänke, Stufenbarren, Ringe, Seile und natürlich das Trampolin kommt dem Bewegungsdrang der Kinder entgegen. Ein kleines Lauf- oder Fangspiel beendet jede Turnstunde.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Jana Heller, Melissa Di Giovanni und Paulin Reiter bedanken, die mich regelmäßig unterstützen. Denn ohne ihre Hilfe wäre das Training für die Kleinen so nicht möglich. Alle Mädels sind aktive Happy Hoppers. Es ist heute nicht selbstverständlich, dass Jugendliche sich in ihrer knapp bemessenen Freizeit ehrenamtlich engagieren. ■

ÜBUNGSZEITEN:

Vorschulturnen

Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr: Vorschulturnen (3 - 6 Jahre)

Trainerinnen: Ingrid Türk, Jana Heller, Melissa Di Giovanni und Paulin Reiter.

Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach



Hand in Hand – Ingrid hat alle fest im Griff



Ringe, Bälle, Seile – die Mädchenturnerinnen mit verschiedenen Sportgeräten

Mädchenturnen

Die Basis schaffen

Sobald die Mädchen in die Schule kommen, wechseln sie in diese Turngruppe.

Unsere Jüngsten lernen hier nun die elementaren Turngrundlagen.

Die ersten Rollen, Räder, Handstände, Sprünge über Kästen oder Umschwünge am Reck werden ausprobiert. Jedes Mädchen ist mächtig stolz, wenn das erste Rad gelingt. Die Mädchen werden je nach Alter in verschiedene Trainingsgruppen aufgeteilt. Das gemeinsame Spiel am Ende jeder Trainingseinheit begeistert die Großen wie die Kleinen. Soziales Verhalten und Hilfsbereitschaft stehen hier

im Vordergrund. Aber auch die Gemeinsamkeit wird hier wie in jedem Sportverein gepflegt.

Unser Tanz mit turnerischen Einlagen beim diesjährigen Kinderfasching war wieder ein Höhepunkt für die Kinder aber auch für die stolzen Eltern und Großeltern. Ich glaube, bei diesen Kindern braucht sich niemand Gedanken über Bewegungsarmut machen.

Auch hier möchte ich mich bei unserer Nachwuchstrainerin Celine Hägele und Franziska Friebe bedanken, die trotz ihrer knappen Freizeit eigenständig die Mädchen trainieren und für ihre jüngeren Vereinskameradinnen ein tolles Vorbild sind. ■

Ingrid Türk



Kinderfasching – mit vielen Höhepunkten auf der Bühne

ÜBUNGSZEITEN:

Mädchenturnen

Freitag, 14.30 – 16.00 Uhr

Trainerinnen: Ingrid Türk, Celine Hägele und Franziska Friebe
Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach



Wettkampfgruppen Happy Hoppers

Kräftig on Tour!

TEXT: INGRID TÜRK BILDER: INGRID TÜRK, TINA + JAN TÜRK, HAPPY HOPPERS

Der Erfolg geht weiter – Ein anstrengendes aber auch wieder sehr erfolgreiches Sportjahr liegt nun hinter den Happy Hoppers im Turngruppenwettbewerb (TGW) mit den Disziplinen Wettkampfsingen, Tanzen, Staffellauf und Medizinballweitwurf.



Württembergische Meisterschaften in Fellbach– die sieben Wettkampfgruppen der Happy Hoppers auf einen Blick

Bei der diesjährigen Sportlerehrung traten alle Happy Hoppers (insgesamt 80 Mädchen und junge Damen) gemeinsam auf und begeisterten das Publikum. Auch unsere neue Seniorengruppe (Ü30) die „Alten Marillen“ waren zum ersten Mal mit dabei.

Bessere Trainingsbedingungen erwünscht

Das Training für den Staffellauf findet in Höfen nur unter erschwerten Bedingungen statt. 80 Sportlerinnen können nur auf der Straße vor der Halle trainieren, da am Sportplatz keine Tartanbahn vorhanden ist. Auf der Laufbahn neben dem Sportplatz ist ein Material, das bei trockenem Wetter furchtbar staubt und bei Nässe an den Schuhen klebt. Dies sind Trainingsbedingungen, die auf Württembergischer-

und Deutscher Ebene einzigartig sind. Der Aufwand nach Winnenden ins Stadion zu fahren ist bei 1,5 Std. Trainingseinheit pro Mannschaft kaum möglich. Deshalb unser dringendster Wunsch nach einer geeigneten Laufbahn am Sportplatz!!! !!!!!

Neben dem Training für die Showauftritte darf das Training für die Wettkämpfe jedoch nicht zu kurz kommen. Vier Disziplinen müssen jede Woche in zwei Stunden einstudiert werden.

Wettbewerbe in Reichenbach und Fellbach

Dies erfordert von den Mädels sehr viel Disziplin und Durchhaltevermögen. Dieses Jahr waren sieben Mannschaften mit insgesamt 82 Sportlerinnen ab sieben Jahren für die Sportfreunde am Start. Zusammen bestritten Sie erfolgreich das Regionalfinale in →



Wettkampf- die Quirlies beim Singen in Reichenbach und die Alten Marillen bei ihrer Premiere in Fellbach.

HAPPY HOPPERS IM JAHR 2015

Smilies 12 Mädchen im Alter 7 – 9 Jahre

Trainerinnen: Anna Wanner, Leonie König und Tanja Scherhauser

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 2. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach
- 3. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Ravensburg

Quirlies 13 Mädchen im Alter 9 – 11 Jahre

Trainerinnen: Tanja Scherhauser und Ingrid Türk

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 2. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach
- 1. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Ravensburg

Sweet Sixteens 17 Mädchen im Alter 12 – 14 Jahre

Trainerinnen: Tina und Ingrid Türk

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 3. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach
- 3. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Ravensburg

Honeybees 13 Mädchen im Alter von 17 – 18 Jahre

Trainerinnen: Tina Türk und Carolin Häußner

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 2. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach

Pringles 12 junge Damen im Alter von 18 – 20 Jahre

Trainerinnen: Tina Türk und Carolin Häußner

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 2. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach

Funkys 12 junge Damen im Alter von 20 – 30 Jahre

Trainerinnen: Tina Türk

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 3. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach

Alte Marillen 10 jung gebliebene Damen

Trainerinnen: Tina Türk

- 2. Platz: Württembergischer Regionalentscheid in Reichenbach / Fils
- 3. Platz: Württembergische Meisterschaften in Fellbach

Reichenbach an der Fils und die Württembergischen Meisterschaften in Fellbach. Zum ersten Mal nahm unsere neue Seniorengruppe (Ü30) „Alten Marillen“ (10 jung gebliebene Damen) an den Wettkämpfen teil. Die Nervosität und Aufregung war groß. Doch alle Sorge war umsonst. Sie wurden bei ihren Darbietungen vom Publikum begeistert unterstützt und standen anschließend mit Glückstränen in den Augen auf dem Siegerpodest und nahmen ihre Bronzemedaille in Empfang.

Landeskinderturnfest in Ravensburg

Drei Tage Landeskinderturnfest in Ravensburg beendete dieses erfolgreiche Sportjahr für die Smilies, Quirlies und die Sweet Sixteens. Diese Tage sind sehr anstrengend, sowohl für die Mädchen wie auch für uns Trainerinnen. Morgens um 5 Uhr aufstehen, den Wettkampftag erfolgreich meistern, das erfordert von unseren Jüngsten sehr viel Disziplin und Einsatz.

Herzlichen Dank auch an Anna Wanner, Pia Vetter, Judith Scheiffele und Nina Hägele, die die Mädchen begleiteten und als Kampfrichter für die Sportfreunde im Einsatz waren.

Begeistert fasste Leonie Kokott (8 Jahre) von den Smilies die Erlebnisse beim Landeskinderturnfest zusammen:

„Am Freitag, den 07.07.2017 fuhren wir mit dem Bus los. Die Fahrt dauerte zwei Stunden, aber leider standen wir im Stau und uns war langweilig. Andererseits freuten wir uns riesig auf Ravensburg. Dann waren wir endlich angekommen. Wir hatten alle etwas leckeres zum Essen mitgebracht. Mit diesen vielen leckeren Sachen machten wir am Abend ein Buffet. Anschließend gingen wir zur „Turni-Party“. Erst schauten wir ein paar Auftritte an, dann kam ein DJ auf die Bühne, der nicht nur die Musik, sondern auch die Stimmung richtig aufdrehte. Wir hatten viel Spaß und gingen müde zu unserem Schlafplatz. Wir schliefen schnell ein. Am nächsten Tag gingen wir nach dem Frühstück wieder zum Marienplatz, wo die Bühne stand. Wir zogen unsere Kostüme an. Dann tanzten die „Quirlies“ ihren Tanz vor. Nun waren wir die „Smilies“, mit Vortanzen an der Reihe. Das war aufregend.“

WETTKAMPFMANNSCHAFTEN HAPPY HOPPERS



Smilies – 3. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften



Quirlies – Baden-Württembergischer Meister 2017



Sweet Sixteens – 3. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften



Honeybees – 2. Platz Württembergische Meisterschaften



Pringles – 2. Platz Württembergische Meisterschaften



Funkys – 2. Platz Württembergische Meisterschaften



Alte Marillen – 3. Platz Württembergische Meisterschaften



Hoenybees auf Tour



Höfen-Baach das sind wir – aufregend-anstrengende Tage beim Landeskinderturnfest in Ravensburg

Weil es so heiß war, gingen wir zu einem Brunnen, wo wir eine Wasserschlacht zur Abkühlung machten. Wir Mädels haben uns danach aufgeteilt, indem wir unseren Trainerinnen Kleidungsstücke aussuchten, uns Sachen gekauft haben oder einfach nur den anderen Gruppen beim Tanzen zugeschaut haben. Erschöpft und müde gingen wir zur Schule zurück. Da aber keiner so richtig einschlafen konnte, gab es noch eine Gute-Nacht-Geschichte.

Am Morgen mussten wir um 5.30 Uhr aufstehen. Dann gab es unser letztes Frühstück in Ravensburg, das hat lecker geschmeckt. Vor dem Frühstück hatten wir schon unser Zimmer geräumt und die Koffer rausgestellt. Die ganze Nacht hatte es gewittert und wir mussten nun im Regen unser Gepäck zum Bus bringen. Mit dem fuhren wir zu den Baden-Württembergischen-Meisterschaften. Im Staffellauf waren wir leider etwas langsamer als unsere Gegner, die waren aber auch älter als wir. Dann waren wir mit Singen dran, wir waren schon alle sehr aufgeregt, da es unsere erste Meisterschaft war. Das Singen ist gut ausgefallen. Auch unsere anderen Mannschaften waren sehr gut. Als Überraschungsaufgabe mussten wir einen Vierzeiler, also ein Gedicht mit vier Zeilen schreiben. In diesem Vierzeiler mussten die Wörter „Landeskinderturnfest, Spaß und der eigene Teamname“ vorkommen. Unser Vierzeiler lautete:

*„Beim Landeskinderturnfest sind wir hier.
Die Smilies von den Sportfreunden
Höfen-Baach, das sind wir.
Am meisten hat uns Spaß gemacht
unsere tolle Wasserschlacht!“*

*Dann folgte die Siegerehrung und wir fuhren glücklich und sehr müde nach Hause mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck.“
Eure Leonie Kokott*

Zahlreiche Auftritte überall

Neben den Wettkämpfen waren die Happy Hoppers auch in diesem Jahr an vielen Veranstaltungen zu sehen und zu hören. So zum Beispiel am Badverein, Seniorennachmittag, Tag des Ehrenamts der Stadt Winnenden, Sportgala in Schorndorf usw. Auch am Citytreff Winnenden und an den Hertmannsweiler Erlebnistagen zeigten die Mädels fleißigen Einsatz und sorgten für gute Stimmung.

Großes Engagement ist gefragt

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei unseren Trainerinnen Tina Türk, Tanja Scherhauser, Carolin Häußer, Leonie König, Anna Wanner und unseren Kampfrichtern Julia Langhans, Sina Frank, Lena Oechsle, Lena Maier, Lisa-Marie Bernlöhr, Nina Hägele, Judith Scheiffele, Anna Wanner, Pia Vetter und Willy Bernlöhr für ihr Engagement und ihren Einsatz bedanken.

Auch bei unserem TGW Team, ohne die die Wettkämpfe in Württemberg nicht mehr stattfinden könnten, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Sie organisieren die Wettkämpfe, besichtigen im Vorfeld die Wettkampfstätten und sorgen für einen reibungslosen Verlauf während dem Wettkampf. Auch die Punkteberechnung für die Siegerehrung meistern sie hervorragend. Der krönende Abschluss ist dann die Siegerehrung, die sie nach einem anstrengenden Wettkampftag vornehmen. Wenn man dann in die strahlenden Augen der Mädchen schaut, weiß man wofür sich all dieser ehrenamtliche Einsatz lohnt. Unser herzlichen Dank an: Gerd & Doris Wahlenmaier, Karin Platschek, Steffi Bayer, Willy Bernlöhr, Jana Brügger, Andrea Graf und Chrisanthi Donner. Allen Mannschaften herzlichen Glückwunsch! Wir wünschen allen Mannschaften auch für das neue Wettkampfsjahr weiterhin viel Erfolg. ■

Ingrid Türk, Tina Türk und Tanja Scherhauser



Smarte Bilder 2017

Unterwegs mit den Happy Hoppers





Wanderabteilung

Wandern entspannt.

...und schenkt uns neue Energie Zur ersten Wanderung im neuen Jahr traf sich die Wanderabteilung unter der Führung von Roland Demuth und begann die Januar Wanderung wie immer am Vereinsheim.

TEXT + BILDER: GERHARD EPPLER

Auf verschneiten Wegen ging es über den Gieß-
übel nach Birkmannsweiler durch den Ort an
der Kirche vorbei weiter zum Burkhardshof,
an dessen Pferdegelände entlang zur Mülldeponie.
An den Weinberge ging es abwärts nach Winnenden,
durch den Stadtgarten am Denkmal vom Amoklauf
vorbei zur Einkehr in die Schwabenalm beim Sport-
gelände. Nach einer langen Rastpause begann der
Rückweg bei starkem Schneefall nach Höfen zum
Ausgangspunkt.

Zum Abschluss gab es Zwiebelrostbraten

Die Februarwanderung führte uns ins Wieslaufal.
Vom Parkplatz an der Wieslauf bei Asperglen begann
unsere Rundwanderung an der Wieslauf entlang
nach Schlechtbach weiter nach Rudersberg durch
den Ort an der Fa. Weru vorbei, danach über freies
Feld, leicht bergan es folgte nun ein kurzes Waldstück
und schon öffnete sich der Aussichtspunkt über das
Wieslaufal. Ab hier ging es immer leicht abwärts
nach Steinenberg, bei Michelau überquerten wir die



Am Ebnisee – auf dem Rundweg an der Perle des Schwäbischen Wald.



Winterwanderung – Abmarsch am Vereinsheim



Beim Burkhardshof – die ersten Meter im neuen Jahr hatte die Gruppe der Höfen-Baacher Wanderabteilung zurückgelegt.

Bahnlinie danach waren es nur noch wenige Meter bis zum Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser Wanderung fand in Birkenweißbuch im Gasthaus Lamm bei Zwiebelrostbraten statt. Die Wanderleitung hatte Werner Bihlmaier.

Auf dem Weinwanderweg

Im März waren wir im Remstal. Vom Parkplatz am Lindhändler Stüble begann unsere Wanderung durch Strümpfelbach auf dem Kultur und Landschaftspfad

immer aufwärts bei schöner Sicht auf Strümpfelbach und das Remstal. Der Weg führte uns jetzt durch ausgedehnte Obstbaumwiesen und vorbei an Weinbergen zum Eichle, einer mächtigen Eiche. Auf einem Wiesenweg kamen wir nach Lobenrot dem höchsten Punkt unserer Wanderung. Anschließend ging es immer abwärts durch den Wald Richtung Stetten auf einem schmalen Pfad erreichten wir den Waldaustritt, danach an Streuobstwiesen vorbei zu den sieben Linden den Aussichtspunkt, von da hatten wir einen →



Im Remstal – Aussichtspunkt sieben Linden in Stetten



Im Dorotheenquartier – das neue Einkaufsviertel in Stuttgart

großartigen Blick nicht nur auf das Remstal, sondern weit darüber hinaus. Auf dem Weinwanderweg ging es weiter abwärts immer an den Weinberge vorbei zum Ausgangspunkt. Unter der Wanderführung von Gerhard Epple fand der Abschluss der Wanderung im Lindholder Stuble in Strümpfelbach statt.

Über den Haselstein zum Jakobusaltar

Im April ging es rund um Winnenden. Vom Vereinsheim in Höfen begann unsere Wanderung zur Ruitzenmuhle am Burkhardshof vorbei zur neuen Kelter, über die Brücke auf der alten Breuningsweilerstrae hoch zum Haselstein weiter Richtung Breuningsweiler, vor dem Ort durch die Weinberge abwärts zum Sportgelände am SV Sportheim über den Zipfelbach an diesem entlang zur Schlosskirche. Im Inneren der Kirche befindet sich ein Kleinod der Jakobusaltar von spätmittelalterlicher Schnitzkunst, an diesem hatten wir eine Führung. Danach ging es weiter zur Klinik zur Einkehr in die Pizzeria im Ärztehaus. Nachdem jeder seine Italienische Lieblingsspeise genossen hatte ging es zum Heimweg. An der Schlosskirche vorbei durch die Lange Gasse zwischen Paulinenpflege und dem Schloss Winnental, am südlichen Stadtrand durch Winnenden zwischen dem Buchenbach und dem Hambach nach Höfen zum Ausgangspunkt. Die Wanderführung und die Führung in der Schlosskirche hatte Brigitte Wahler.

Durch die Apfelblüte zur „Schönen Aussicht“

Am ersten Mai wie immer unsere Maiwanderung. Um 10 Uhr ging es am Vereinsheim los. Am ehemaligen Sonnwendplatz vorbei, immer am Hang vom Giesubel durch Streuobstwiesen mit der schöner

Apfelbaumblute. Weiter an Birkmannsweiler vorbei, dann durch den Wald hoch zum Oberweilerhof zur Mittagsrast. Nach einer längeren Pause ging es Richtung Rettersburg, ein kurzes Stück durch den Wald da der Weg immer schlecht begehbar ist mußten wir uns seitlich durch die Büsche schlagen um den Dreckweg zu umgehen. Danach gings auf dem Schotterweg immer leicht bergan zum Linsenhof aber diesen ließen wir rechts liegen um zum Rast und Spielplatz am Waldrand oberhalb von Bürg zu gelangen. Der Weg verläuft nun durch Obstwiesen mit wunderbarer Aussicht auf Winnenden und Umgebung nach Bürg. Der Abschluß dieser Maiwanderung fand unter der Führung von Gerhard Epple im Hotel zur Schönen Aussicht in Bürg statt.

In der Landeshauptstadt

Im Juni waren wir in Stuttgart. Treffpunkt war um 13 Uhr am Bahnhof in Winnenden mit der S-Bahn ging es nach Stuttgart Stadtmitte. Über die Calwer-, Kronprinz- und Königstraße durch die Schulstraße diese war die erste Fußgängerzone Deutschlands, weiter zum Marktplatz durch die Barenstrae ging es in die 1914 eingeweihte, im Jugendstil erbaute Markthalle. Hinter den schweren Eingangstüren empfängt uns der Duft von Gewürzen frischem Obst und eine Atmosphère wie aus einem orientalischem Basar. Nach einem Bummel durch die kulinarische Halle ging es um die Markthalle herum zum Neu erbauten Dorotheenquartier am Karlsplatz. Weiter durch die Sporerstrae ins Cafe Nast zur Kaffeepause. Danach an der Stiftskirche vorbei zum Schillerplatz, weiter in den Innenhof vom Alten Schloss das mit einem rechteckigen, arkadengeschmuckten Gebäude den



Im Alten Schloss – unterwegs im Innenhof



Im Schlossgarten – auf dem Weg zum Eckensee

Innenhof umschließt. Wir gingen über eine Treppe raus zum weitläufigen Schlossgarten, links das Kunstmuseum dann der Königsbau, rechts das Neue Schloss und in der Mitte der Schlossgarten mit seinen beiden Springbrunnen, jeweils vier Flussgenien versinnbildlichen an beiden Brunnen württembergische Flüsse. Im Innenhof vom Neuen Schloss das Wasserspiel. Weiter zum Eckensee am Landtag und Staatstheater vorbei zum Schicksalsbrunnen, der Brunnen zeigt die Schicksalsgöttin und zwei Liebespaare, die Leid und Freude versinnbildlichen. Weiter ging es über die Schillerstraße zur Baustelle Stuttgart 21 auf dem Baustellensteg ging es über die riesige Baugrube in den mittleren Schlossgarten wo der Abschluss dieser interessanten Wanderung unter der Wanderführung von Gerhard statt fand. Dann ging es auf der Baustellen Rampe hoch zum Hauptbahnhof und Abwärts zur S-Bahn und nach Winnenden zum Ausgangspunkt.

Im Naturpark Schwäbischer Wald

Im Juli ging es zur Perle des Schwäbischen Waldes, der Ebnisee. Vom Hotelparkplatz am Ebnisee begann unsere Rundwanderung auf dem Privatweg über die Treppen abwärts zum Ebnisee. An der Wieslauf entlang auf schattigen Waldwegen abwärts, nach dem Waldaustritt erreichten wir Heppichgehren, weiter nach Grasgehren und den Kaltenbrunnhof nach Ebni, dann ging es auf der Haupttrasse durch den Ort, über das Klösterle abwärts zum Ebnisee. Um diesen See komplett zu umrunden und dann über die Treppen hoch zur Einkehr ins Naturpark Hotel Ebnisee. Die Wanderführung hatte dieser Sommerwanderung Hanne Kaiser. →



Erfrischend – im Biergarten des mittleren Schloßgarten in Stuttgart



Rund um den Söhrenberg – im Weinanbaugebiet bei Neustadt

Durch Weinberge und Streuobstwiesen

Im September ging es rund um den Söhrenberg. Unsere Wanderung begann am Hallenbad in Neustadt, auf dem Wanderweg unterhalb vom Söhrenberg durch die Weinberge, dann ein kurzes Stück an der Neuen B-14 entlang Richtung Schwaikheim, dann aber weiterhin unterhalb vom Söhrenberg, durch den Ort Erbachhof mitten im Ort ging es scharf links und auf einem Schotterweg weiter, über Streuobstwiesen und Felder nach Neustadt zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Vereinsheim Söhrenberg. Die Wanderführung hatte Sylvia und Erich Luithardt.

Auf dem Waldwanderweg

Im Oktober ging es über die Buocher Höhe. Vom Parkplatz bei den Tennisplätzen begann unsere Wanderung auf der Buocher Höhe durch ausgedehnte Mischwälder abwärts zum Bauersberger Hof. Dann durch die Weinberge aufwärts zum Aussichtspunkt, mit herrlichen Ausblicke auf das Remstal, den Schurwald und die Schwäbische Alb. Weiter durch den Wald zum Sportgelände von Hößlinswart dann auf dem Waldwanderweg nach Buoch, zur Einkehr in den Landgasthof zum Fäßle. Danach auf dem Höhenweg zum Ausgangspunkt. Die Wanderleitung hatte Roland Demuth.



Kurze Rast – Pause beim Bauersberger Hof

Am Zipfelbach entlang

Im November fand die Abschlußwanderung im Zipfelbachtal statt. Vom Parkplatz am Winnender Sportgelände begann unser Wanderung über den unteren Holzenberg zum Biotop, durch das Naturschutzgebiet dann über die Brücke auf die andere Seite vom Zipfelbach auf romantischen, versteckten Waldwegen zum Waldausgang. Weiter durch Wiesen, wieder auf die andere Seite vom Zipfelbach am Bach entlang unter der Südumgehung durch, weiter über den Bach diesen hatten wir jetzt viermal überquert, dann war es nicht mehr weit bis zu unserem Ausgangspunkt. Der Abschluß der Wanderung unter der Leitung von Gerhard Epple fand in der Schwabenalm am Sportgelände statt.

Weihnachtsfeier im Vereinsheim

Im Dezember machten wir wieder eine Jahresabschlussfeier im Vereinsheim. Die Wanderabteilung wünscht Euch allen ein gutes Jahr 2018! ■

Gerhard Epple

TERMINKALENDER 2018



JANUAR

26.01. 20.00 Uhr Hauptversammlung Wanderabteilung

FEBRUAR

13.02. 14.00 Uhr Kinderfasching
 22.02. 20.00 Uhr Jahresversammlung Fußballsenioren
 23.02. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

MÄRZ

02.03. 19.30 Uhr Hauptversammlung Tennis
 23.03. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung
 24.03. 20.00 Uhr 1. Theaterabend / Gemeindehalle

APRIL

13.04. 20.00 Uhr 2. Theaterabend / Gemeindehalle
 14.04. 20.00 Uhr 3. Theaterabend / Gemeindehalle
 20.04. 20.00 Uhr 4. Theaterabend / Gemeindehalle
 21.04. 20.00 Uhr 5. Theaterabend / Gemeindehalle
 21.04. Regionalentscheid in Winnenden / Happy Hoppers
 22.04. Saisonöffnung Tennisabteilung
 27.04. 20.00 Uhr Mitgliederversammlung Hauptverein

MAI

01.05. 10.00 Uhr Wanderung Wanderabteilung
 10.05. 10.30 Uhr Vatertagstraining Fußballsenioren
 25.05. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

JUNI

30.5-03.06. Landesturnfest Weinheim / Happy Hoppers
 23.06. 19.00 Uhr Sonnwendfeier Fußballjunioren
 29.06. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

JULI

08.07. Behördenturnier Fußballsenioren
 18.07. 19.30 Uhr Abteilungsversammlung Salatparty, Damengymnastik
 20. - 22.07. Landeskinderturnfest Aalen

AUGUST

24.08. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung
 26. - 30.08. Gebirgsausflug Wanderabteilung

SEPTEMBER

28.09. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

OKTOBER

03.10. 10.00 Uhr Baacher Backhausfest
 20.10. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

NOVEMBER

09.11. 19.00 Uhr Letzter Aufschlag Tennisabteilung
 17.11. 20.00 Uhr Oldie-Night Fußballsenioren
 30.11. 19.00 Uhr Jahresabschluss Wanderabteilung

DEZEMBER

12.12. 18.30 Uhr Weihnachtsfeier Damengymnastik
 28.12. 18.00 Uhr Neujahrsgaigel im Vereinsheim



Sonnwendfeier – Feststimmung auf dem Vereinsgelände

Miglo

Die Kfz-Meisterwerkstatt

- Kfz-Reparaturen
- Service & Beratung
- HU/AU
- Unfallinstandsetzung

Siemensstraße 2
71364 Winnenden-Höfen
Tel. 0 71 95 / 95 767 05



www.miglo-die-kfz-meisterwerkstatt.de

Auf eine erfolgreiche Saison!

Ihr Miglo-Team 